

AMTSBLATT

www.neuried.net

GEMEINDE

NEURIED

Brücke von Tradition zu Innovation

Freitag, 13. Februar 2015
Nummer 07

Herausgeber: Bürgermeisteramt Neuried
Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Bürgermeister Jochen Fischer o. V. i. A. · info@neuried.net
Gesamtherstellung und private Anzeigen: ANB-Reiff Verlag · Marlener Straße 9 · 77656 Offenburg ·
Telefon 07 81 / 5 04-14 55 · E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de

Neuried



Altenheim



Dundenheim



Ichenheim



Müllen



Schutterzell



In alle Orte diese Tage
hän die Narre jetzt das Sage.
D´Verwaltung macht die Tore zu
und der Bürgermeister gibt mal Ruh´.
Er spannt jetzt andri vor d´r Karre
und gibt d´r Schlüssel an die Narre.
Bis am Dienstag nächste Woch´
dauert dieser Spuck dann noch.
Danach ist alles schnell beim Alte
und wir sin widder am Verwalte.
Narri Narro an alli Lit
Alle e glückseligi Fasentszit!

Jochen Fischer
Bürgermeister



NOTRUF - ÄRZTE - BEREITSCHAFTSDIENSTE

Notrufe

Gemeinde	9 70
Polizei-Notruf	1 10
Polizeiposten	07807/95799-0
Feuerwehr-Notruf	1 12
Rettungsdienst / Notarzt	112
Krankentransporte	0781 / 19222
Störungsnummer	
Abwasserverband Neuried-Schutterwald	01 71 / 7 67 99 46
Abwasserverband Ried	
f. OT Schutterzell	01 70 / 9 02 63 17
Telefon-Seelsorge	07 81 / 1 11 01
Weißer Ring	07 81 / 96 66 73 33
Infoline	
Häusliche Gewalt	07 81 / 9 19 52 22
Notdienst	
Wasserversorgung	0176/11979744
Störungs-Nummer des E-Werks	0 78 21 / 2 80-0
kostenlose badenova-Störungs-Nummer	0800/2767767
Tierschutzverein Offenburg - Zell a. H. e.V.	Tel. 0781/33 33 3
Hospizgruppe Neuried	0176/86497313

Tierarzt

14./15.02.2015
Tel. 0781/9903737

Sozialstation Ried

Diakonie

Telefon 07824/6497-0
Rufbereitschaft 0170/5602591
Häusliche Krankenpflege
Wir vermitteln auch:
- Dorfhelferinnen
- Essen auf Rädern
- Nachbarschaftshilfe
- Hausnotruf
Tagespflege im Ried 07824/6497-15
Tagespflege im Demenzzentrum 07824/6497-16
Einsatzleitung der Dorfhelferinnen
Tel. 07824/664443
Kooperationspartner des Therapie-zentrums Chronische Wunden -
Stefan Bahr, Telefon 07821/9089519

Apothekendienst

Apotheken-Schnellfinder

Ab sofort werden auf der Homepage www.lak-bw.notdienst-portal.de für jeden Bürger tagesaktuell die notdienstbereiten Apotheken in Baden-Württemberg angezeigt.

Unter der Tel. 01805/002963 erfahren Sie die dienstbereiten Apotheken in Ihrer Umgebung.

Die jeweils aufgeführte Apotheke übernimmt den Notdienst außerhalb der geschäftlichen Öffnungszeiten. Beginn und Ende jeweils 8.30 Uhr.

13. Februar 2015

Apotheke Haaß Heimbürgstraße
Heimbürgstraße 1, 77656 Offenburg
Tel. 0781/66712

14. Februar 2015

Weingarten Apotheke, Moltkestr. 50
77654 Offenburg, Tel. 0781/37717

15. Februar 2015

Hirsch - Apotheke, Fischmarkt 3
77652 Offenburg, Tel. 0781/25891

16. Februar 2015

Einhorn - Apotheke, Hauptstrasse 82
77652 Offenburg, Tel. 0781/9709380

17. Februar 2015

Schwarzwald - Apotheke, Hauptstrasse 19
77652 Offenburg, Tel. 0781/24864

18. Februar 2015

Apotheke Haaß Schillerplatz, Zeller Str. 31
77654 Offenburg, Tel. 0781/93590

19. Februar 2015

Marien - Apotheke, Hauptstrasse 73
77746 Schutterwald, Tel. 0781/605830

Ansonsten weisen wir auf die diensthabenden Apotheken im Raum Lahr, Kehl und Offenburg hin. Diese werden in der Tagespresse und an den Diensttafeln der Apotheken bekannt gegeben.

Ärzte

Wenn Ihre Arztpraxis am Wochenende, an Feiertagen oder unter der Woche geschlossen ist, können Sie sich an den ärztlichen Bereitschaftsdienst wenden.

Patienten können **ohne vorherige Anmeldung** zu den Öffnungszeiten direkt in die Notfallpraxen in Achern, Lahr, Offenburg oder Wolfach kommen. Telefonisch erreichen Sie den Ärztlichen Bereitschaftsdienst über die **zentrale Rufnummer:**

01805 19292 460

- **Offenburg / Erwachsene**, Ebertplatz 12, 77654 Offenburg

Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag von 19 bis 22 Uhr

Mittwoch und Freitag von 16 bis 22 Uhr

Samstag, Sonn- und Feiertag von 8 bis 22 Uhr

- **Offenburg / Kinder**, Ebertplatz 12, 77654 Offenburg

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 19 bis 22 Uhr

Samstag, Sonn- und Feiertag von 8 bis 8 Uhr

- **Lahr**, Klosterstraße 19, 77933 Lahr

Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von 9 bis 21 Uhr

Die Vermittlung des augenärztlichen Notfalldienstes an Wochenenden und Feiertagen erfolgt über das Deutsche Rot Kreuz

01805/19292460

Der zahnärztliche Notfalldienst ist an Wochenenden und Feiertagen unter der Rufnummer

01803/222 555-11

zu erreichen.

Häuslicher Krankenpflege- und Sozialdienst/Tagespflege

Taxi Nowak
Telefon
0 78 07 / 94 99 77
Krankentransporte

Häuslicher Krankenpflege- und Sozialdienst
Bernd Bitsch, Ölerweg 6,
Schwanau-Allmannsweiler,
Telefon 0 78 24 / 33 80

Kooperationspartner des Therapie-zentrums chronischer Wunden Stefan Bahr.

Karin von Benckendorff
Häusliche Pflege, Lindengasse 4, Neuried-Altenheim, Tel. 0 78 07 / 95 78 09
Tagespflege 0781/63934958
Büroöffnungszeiten: Werktags, 8.30 - 12.30, Di., 14 - 17 Uhr und nach Vereinbarung.

Ambulante Kranken- und Altenpflege, Intensivpflege
Karin Blome-Pepmüller
Haselweg 42, Neuried (Altenheim)
Tel. 07807/9563370
24 Std, Tel. 07852/936117

Geänderte Öffnungszeiten über Fastnacht:

Geänderte Öffnungszeiten der Rathäuser über Fastnacht:

Altenheim: Fastnachtsdienstag, 17.02.2015 geschlossen

Ichenheim: Rosenmontag, 16.02.2015 und Fastnachtsdienstag, 17.02.2015 geschlossen

Müllen: Rosenmontag, 16.02.2015 geschlossen



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Erneute öffentliche Auslegung des Bebauungsplanentwurfes „Nördlicher Tramweg“, Gemarkung Ichenheim

Der Gemeinderat der Gemeinde Neuried hat am 11.02.2015 in öffentlicher Sitzung den geänderten Entwurf des Bebauungsplans "Nördlicher Tramweg" und den geänderten Entwurf der zusammen mit ihm aufgestellten Örtlichen Bauvorschriften und dem Umweltbericht gebilligt und beschlossen, diesen nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen.

Für den Planbereich ist das Plankonzept vom 30.01.2015 maßgebend. Der Planbereich liegt nördlich des bestehenden Wohngebietes „Seelengassenfeld“. Er ist in folgender Karte dargestellt.



Der Entwurf des Bebauungsplanes mit Begründung und Umweltbericht wird in der Zeit von **Montag, 23. Februar 2015 bis einschließlich Montag, 23. März 2015** im Rathaus Altenheim, Bauamt, Kirchstraße 21, 77743 Neuried-Altenheim, und in der Ortsverwaltung Ichenheim, Hauptstraße 46, Neuried-Ichenheim, während den üblichen Dienststunden öffentlich ausgelegt.

Während der Auslegungsfrist können die Unterlagen eingesehen sowie Anregungen zu den geänderten Teilen des Bebauungsplans und der Örtlichen Bauvorschriften schriftlich oder mündlich zur Niederschrift bei dem Bürgermeisteramt Neuried, Kirchstraße 21, 77743 Neuried-Altenheim, vorgetragen werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können. Ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) ist unzulässig, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragssteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können (§ 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB).

Neuried, den 12.02.2015

Jochen Fischer
Bürgermeister

Bürgersprechstunde Kreisbaumeisterin

Die Kreisbaumeisterin, Frau Schöffel, bietet Bürgern, die in Neuried ein Bauvorhaben planen, die Gelegenheit, Fragen zum Vorhaben vorab zu klären.

Um Wartezeiten möglichst zu vermeiden, wird um vorherige Anmeldung gebeten.

Die nächste Sprechstunde findet statt am **Mittwochvormittag, 25. Februar ab 9.00 Uhr im Bauamt des Rathauses Altenheim**. Anmeldungen nimmt Frau Biegert von der Bauverwaltung unter Telefon-Nr. 07807/97-160 gerne entgegen.

Gemeindekasse Neuried

-Zahlungsaufforderung

Die Gemeindekasse Neuried weist darauf hin, dass am 15. Februar 2015 die 1. Rate der Grundsteuer sowie der Gewerbesteuer zur Zahlung fällig ist.

Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen:

ANB-Reiff Verlag, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg
Telefon: 07 81 / 5 04-14 55, Telefax: 07 81 / 5 04-14 69
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de

Anzeigenschluss: Mittwoch, 12.00 Uhr

Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:

Herr Alexander Erb **und** Frau Silke Wickert
Telefon: 07 81 / 9 20 99 11 Telefon: 07 81 / 5 04-14 52
Telefax: 07 81 / 9 20 99 19 Telefax: 07 81 / 504-14 69
E-Mail: alexander.erb@reiff.de E-Mail: silke.wickert@reiff.de

Zustellprobleme und Aboservice:

08 00 / 5 13 13 13 (kostenlos), leserservice@reiff.de

Amphibienwanderung in Neuried Helfer gesucht!



Wie bereits in den letzten Jahren soll auch nun wieder entlang der B36 zwischen Altenheim und Goldscheuer im Bereich des Waldes ein Krötenzaun aufgestellt werden.

Die Gemeinde ist dabei dringend auf Helfer angewiesen, die bereit sind, ein oder mehrere Male in der Woche den Krötenzaun entlang zu gehen, die Kröten einzusammeln und über die Straße zu tragen. Die Krötenwanderung wird abhängig von den Witterungsverhältnissen zwischen Ende Februar bis Ende März stattfinden.

Interessenten können sich mit dem unten abgedruckten Formular oder direkt bei der Gemeindeverwaltung, Herrn Laske, Tel.: 07807/97-128, E-Mail: j.laske@neuried.net anmelden. Zudem befindet sich auch ein Anmeldebogen auf der Homepage der Gemeinde Neuried (www.neuried.net).

Zurück an:

Gemeinde Neuried
Herrn Laske
Kirchstraße 21
77743 Neuried

Amphibienwanderung 2015

Absender:

Name: _____ Vorname: _____

Anschrift: _____ PLZ, Ort: _____

Mögliche Einteilungsschicht: morgens abends

Mögliche Einteilungstage:

Mo Di Mi Do Fr Sa So

Tel.-Nr.: _____ E-Mail: _____

Anmerkung:

Datum

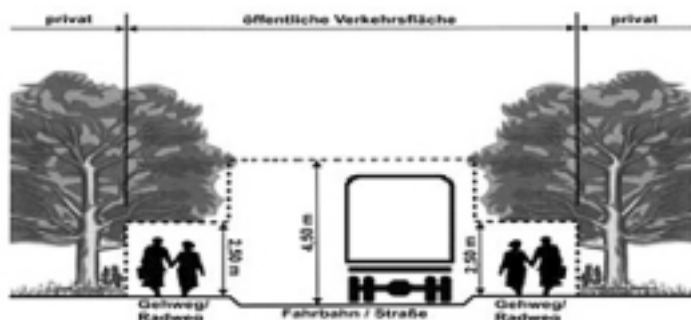
Unterschrift

Hinweis: Mit meiner Unterschrift willige ich ein, dass diese Daten bei der Gemeinde Neuried aufgenommen, gespeichert, verarbeitet und an die anderen Helfer übermittelt werden dürfen.

Rückschnitt von Hecken und Sträuchern!

Es ist immer wieder festzustellen, dass an Straßen oder Wegen Äste von Bäumen und Sträuchern in das sogenannte Lichtraumprofil hineinragen, weil der erforderliche Rückschnitt nicht oder nur halbherzig vorgenommen wird.

Das Lichtraumprofil ist dabei der lichte Raum über der Fahrbahn bzw. dem Gehweg, welcher zur Gewährleistung der Sicherheit und Leichtigkeit des Straßenverkehrs von jedweden Gegenständen frei zu halten ist. Eigentümer sowie Nutzungsberechtigte haben die Verpflichtung, dafür Sorge zu tragen, dass die Lichtraumprofile an öffentlichen Straßen für den Verkehr freigehalten werden. Dabei gilt folgendes zu beachten:



4,50 Meter für den Kraftfahrzeugverkehr über der gesamten Fahrbahn.

2,50 Meter senkrecht über Geh- und Radwegen.

Des Weiteren sind Straßenlampen oder Straßenschilder auch frei zu schneiden, damit eine optimale Ausleuchtung bzw. Sicht auf die Verkehrszeichen gewährleistet ist.

Die Ortpolizeibehörde

Geschwindigkeitsmessungen in der Gemeinde Neuried

Nach dem zwischen Landratsamt und der Gemeinde vereinbarten Messkonzept wurden im Januar 2015 folgende Geschwindigkeitsmessungen durchgeführt:

Donnerstag, 22.01.2015, 6:25 – 8:55 Uhr

Messstelle: Neuried-Dundenheim, Im Hirschbühl

Vorgeschriebene Geschwindigkeit: 30

Gemessene Fahrzeuge: 31

Überschreitungen: 3

Gemessene Höchstgeschwindigkeit - abzüglich Toleranz: 41 km/h

Donnerstag, 22.01.2015, 10:23 – 11:50 Uhr

Messstelle: Neuried-Dundenheim, Langemattstraße

Vorgeschriebene Geschwindigkeit: 30 km/h

Gemessene Fahrzeuge: 44

Überschreitungen: 8

Gemessene Höchstgeschwindigkeit - abzüglich Toleranz: 72 km/h

Donnerstag, 29.01.2015, 13:57 – 19:45 Uhr

Messstelle: Neuried-Dundenheim, Langemattstraße

Vorgeschriebene Geschwindigkeit: 30 km/h

Gemessene Fahrzeuge: 562

Überschreitungen: 71

Gemessene Höchstgeschwindigkeit - abzüglich Toleranz: 50 km/h

Finanzamt geschlossen

Das Finanzamt, Außenstelle Kehl, ist am Fastnachtsdienstag, den 17.02.2015 ab 12:00 Uhr geschlossen.

! Jugendraum Ichenheim !

Wiedereröffnung des Jugendraumes

In der Langenrothalle (über dem Foyer)

Ab dem 25. Februar ist der Raum mittwochs und freitags von 18.30 Uhr bis 20.30 Uhr geöffnet!

In der letzten Sitzung des Jugendgemeinderats wurde unter anderem auch darüber abgestimmt, ob der vorhandene Jugendraum in Ichenheim wieder aktiv benutzt werden soll. Wir haben beschlossen den Jugendraum vorerst probeweise für vier Wochen für euch zu öffnen. Ab dem 25. Februar könnt ihr uns **mittwochs und freitags von 18.30 Uhr bis 20.30 Uhr** besuchen. Wir bieten euch vielseitige Unterhaltungs- und Spielmöglichkeiten (Billardtisch, Kicker sowie verschiedene elektronische Unterhaltungsmedien) und sorgen für eure Verpflegung. Betreut wird der Jugendraum von den Mitgliedern des Jugendgemeinderats.

Wir freuen uns auf euch!

Euer Jugendgemeinderat

VERANSTALTUNGEN

Datum:	Veranstaltung:	Veranstalter:	Ort:
12.02.	Fastnachtsveranstaltung	Ichener Duwackstumbe	Langenrothalle Ichenheim (Foyer)
12.02.	Hemdg'lunkerumzug	Ortsverwaltung Ichenheim	Rheinstraße bis Werderplatz
12.02.	Narrenbaumstellen am Seniorenzentrum	NZ "Aldner Wohrrrets-Geischer"	Seniorenzentrum Altenheim
12.02.	Narrenbaumstellen am Rathaus	NZ "Aldner Wohrrrets-Geischer"	Rathaus Altenheim
13.02.	Hopfedrescherball	NZ Hopfedrescher Müllen	Mehrzweckhaus Müllen
14.02.	D' Aldner Stroßefasnacht	Altenheimer Narrengesellschaft	Ortskern von Altenheim
15.02.	Kinderumzug in Altenheim	Hausfrauenbund Altenheim	Herbert-Adam-Halle Altenheim
15.02.	Fastnachtsumzug in Ichenheim	IG Ichenheim	Langenrothalle Ichenheim
17.02.	Fastnachtsumzug in Altenheim	Gesangverein Altenheim	Herbert-Adam-Halle Altenheim
20.02.	Generalversammlung	Musikverein/Bläserjugend Ichenheim	Gasthaus „Prinzen“ Ichenheim
20.-22.02.	Heimspiele	TuS Altenheim	Herbert-Adam-Halle Altenheim
21./22.02.	Sparkassen-Turnier	SF Ichenheim	Riedsporthalle Ichenheim

Weitere Info: www.neuried.net



**Baden-Württemberg
Regierungspräsidium Freiburg
Abteilung Umwelt**

Integriertes Rheinprogramm - Hochwasserrückhalteraum Kulturwehr Kehl/Straßburg

Bau von Brücken für unbefristete Ökolo-gische Flutungen

Am Mittwoch, den 18.02.2015 beginnt das Regierungspräsidium Freiburg mit den Arbeiten für einen neuen Fußgängersteg im Bereich des Steinsporens auf Gemarkung Altenheim. Dafür wird das bestehende Durchlassbauwerk (Bauwerk 8.15) abgerissen und mit einem Fußgängersteg mehr Platz für den Altrheinzug und die Durchwanderbarkeit für Fische geschaffen. Gleichzeitig wird auf Gemarkung Goldscheuer zur besseren Durchströmung eine Brücke über die Schlute Kuhgrien gebaut.

Bis ins Spätjahr 2014 hat das Regierungspräsidium Freiburg bereits den größten Teil der Baumaßnahmen für die Umsetzung der unbefristeten Ökologischen Flutungen mit größerer Flächenwirkung durchgeführt. Der Bau der beiden Brücken erfolgt als Abschluss der Gesamtmaßnahme und wird voraussichtlich bis Ende April 2015 abgeschlossen.

Zwischen dem Steinsporen und der Damm-überfahrt Goldscheuer ist mit Baustellenverkehr und Sperrung von Wegen zu rechnen. Der Leinpfad ist während der gesamten Bauzeit frei und begehbar.

Das Regierungspräsidium Freiburg bittet darum, die während der Baumaßnahmen ausgewiesenen Umleitungen zu beachten.

Weitere Informationen:

Referat 53.3 - Integriertes Rheinprogramm
Dienstszitz Offenburg, Tel.: 0781 12471-1701

- | | | |
|----|------------------------------|------------------------------|
| 4 | Jörg Rebstock | Einmol Hex, immer Hex |
| 5 | Kinderchor Gesangverein | Aldner Kampfflieger |
| 6 | Annette Mild | Hurra, Hurra |
| 7 | Giovanni Riu | frucht, frucht, gmüsi, gmüsi |
| 8 | Klaus Deiß | Mieni, Mieni Müeder |
| 9 | Katja Asmus | süße Verführung |
| 10 | Best of TuS - Holger Schilli | Aldner Queen's Gard |
| 11 | Fanfarenzug Schutterwald | Panzer - Knacker |
| 12 | FVA-Damen /Carmen Fröhlich | Aldner Pfauewieble |
| 13 | Dirk Wolf | Schwarze Schafe |
| 14 | Klaus Fischer | Die Heinos |
| 15 | Silke Wurth | D'Mamsle |
| 16 | Musikverein Ichenheim | |
| 17 | Michaela Mild | Fluch der Black Pearl |
| 18 | Martina Fritsch | Unbekannte Edelgrazien |
| 19 | Marco Bär | Hippie, die Aldner sinn do |
| 20 | Daniel Strosack | Aldner iesbolle |
| 21 | Feuerwehr Altenheim | Rhinwald Mountie's |
| 22 | Familienherd Goldschiefer | Holländer |
| 23 | Jörg Fischer | Zirkus-Roller XL |
| 24 | Steven Lorenz | Wacholder - Hexen |
| 25 | Patrick Dolch | Aldner Chinesen |
| 26 | Christian Heidt | Super Mario Bros |
| 27 | Felix Kaltenbach | NZ Wohrrets-Geischer |
| 28 | Jan Hügel | Aldner Atomlabor |
| 29 | Kevin Dürr | Bergwacht vum ewer Buckel |
| 30 | Uwe Doms | D'Groß Herd Goldschiefer |

Die Teilnahme geschieht für alle auf Basis der Freiwilligkeit und eigener Verantwortung. Die Preisverteilung an die Gruppen sowie die Vorführungen finden in der Herbert-Adam-Halle statt, die Bewirtung übernimmt der Gesangverein Altenheim.

Während der Umzüge sind die genannten Straßen für den Durchgangs -Verkehr gesperrt.

Die Umzugsteilnehmer freuen sich auf zahlreiche Zuschauer an der Strecke, die Bevölkerung ist zu sämtlichen Veranstaltungen recht herzlich eingeladen.

Fastnachtsumzüge- u. Veranstaltungen in Altenheim

Der Kinderumzug am Fastnachtsonntag, den 15. Februar 2015 wird unter Mitwirkung der Trachtenkapelle Altenheim und des Fanfarenzugs Altenheim durchgeführt und von den Mitgliedern der TuS-Faustballabteilung als Aufsichtspersonen begleitet, den Anordnungen der Aufsichtspersonen ist Folge zu leisten.

Der Kinderumzug wird um 13.15 Uhr auf dem Rathausplatz aufgestellt und bewegt sich durch die Kirchstraße - Friedrichstraße - Kanonengasse zur Herbert-Adam-Halle. Dort löst sich der Umzug auf und die Kinder erhalten ein „süßes“ Geschenk.

Für das anschließende Kinderunterhaltungsprogramm und das leibliche Wohl in der Herbert-Adam-Halle sorgt das Team des DHB - Netzwerk - Haushalt, Ortsverein Altenheim.

Der Umzug am Fastnachtdienstag, den 17. Februar 2015 wird um 13.30 Uhr am Rathaus aufgestellt und startet um 14.00 Uhr durch die Kirchstraße - Gaiswinkelgasse - Vogesenstraße - Lindengasse - Friedrichstraße - Kanonengasse zur Herbert-Adam-Halle. Der Eintritt beträgt 2,50 Euro.

Moderation durch Andreas Freund auf der Bühne beim Rathaus, Getränkestände während des Umzugs Ecke Kirchstraße / Gaiswinkelgasse und Gaiswinkelgasse / Vogesenstraße.

Nr.	Gruppe / Verein	Motto / Motiv
1	TuS - Damengarde Altenheim	
2	Musikverein Altenheim	Wikinger
3	Reitverein Altenheim	Gegen B 36 Baustellenstress hilft der Ponyexpress

Interessengemeinschaft der örtlichen Vereine Ichenheim

- Fasentumzug am Sonntag, dem 15. Februar 2015! -
Die örtlichen Vereine des Ortsteils Ichenheim gestalten wie bisher den Fasentumzug. Am Umzug beteiligen sich ca. 30 Gruppen und Wagen, welche durch ein neutrales Preisgericht bewertet werden. Jeder Wagen bzw. Gruppe hat die nachstehend aufgeführte Nummer sichtbar und gut lesbar anzubringen bzw. zu tragen.

Umzugaufstellung um 13.30 Uhr, Abmarsch um 14.16 Uhr über Heerstraße - Rheinstraße - Hauptstraße - Schopfheimerstraße - Kohlgasse zur Langenrothalle.

Während des Umzuges sind die genannten Straßen für den Durchgangsverkehr gesperrt.

Anschließend finden in der Langenrothalle die Vorführungen und die Preisverteilung statt.

Der Nachmittag wird vom Musikverein und vom Spielmannszug umrahmt. Für die Teilnehmer am Umzug verweisen wir auf das ausgegebene Merkblatt und bitten um besondere Beachtung.

Reihenfolge der Aufstellung des Umzuges:

Nr.	Gruppe / Verein	Motiv
1	Freie Krähehexe Schutterwald e. V.	Narrenzunft
2	Reiterverein Ichenheim	Indianer
3	TV Ichenheim - Funkenmariechen	Funken
4	Musikverein Ichenheim	Musikkapelle
5	TV Ichenheim - Jazz-Abteilung	So ein Glück
6	Ichener Hexen	Hexen
7	Ichener Hexen	Hexen-Some
8	NZ Duwackstumbe	Narrenzunft
9	SV Schutterzell - Damen	Pilzbefall

- | | |
|--------------------------------|---|
| 10 Fanfarenzug FFW Ichenheim | Spielmannszug |
| 11 NZ Aldener Wohrretsgeischer | Narrenzunft |
| 12 Club Eiche | „Nomol?“ |
| 13 Ried-Familien | Zirkus Familia |
| 14 Freie Gruppe Kittersburg | Nein zur Tiefengeo-
thermie-Bohrung |
| 15 Odner Fasnd AG | Mobile Rentner |
| 16 Angelverein Ichenheim | Die Mühlbach-Piraten |
| 17 Spielmannszug FFW Altenheim | Spielmannszug |
| 18 Hopfedrescher Mühlen e. V. | Narrenzunft |
| 19 DIGEDA Aldene | Fliegendes Dlache |
| 20 SF Ichenheim | Wie Fähnle im Wind |
| 21 Kruttstumbe Schuttern e. V. | Narrenzunft |
| 22 Damen-Garde Altenheim | Garde |
| 23 Musikverein Altenheim | Musikkapelle |
| 24 GTI | Bjääärnel und die
starken Männer |
| 25 Neurieder Jungs | Die Bergwacht vom
Ewerfeldbuckel |
| 26 Dirk Wolf | Schwarze Schafe |
| 27 Missner Jungs | Missner Indianer |
| 28 Gruppe Marco Bär | Hippie, die Aldener sin
do |
| 29 Reitclub Altenheim | Gegen B 36-Stress
hilft der Pony-Express |

Die Interessengemeinschaft lädt die Bevölkerung hierzu recht herzlich ein.

Wir bitten, als Parkplatz nur noch den Festplatz bei den Hallen zu benutzen!

Sprechtag der französischen Arbeitsverwaltung Pôle Emploi bei der INFOBEST Kehl/Strasbourg

Die INFOBEST Kehl/Strasbourg bietet einmal monatlich einen Sprechtag mit einem zweisprachigen Berater des Pôle Emploi Elsass an.

Im Falle von Arbeitsplatzverlust oder bei drohender Arbeitslosigkeit berät der Experte von Pôle Emploi in individuellen Gesprächen nicht nur zu leistungsrechtlichen Fragen oder zu der Frage, ob ein Arbeitslosengeldanspruch in Frankreich besteht, sondern auch zum Thema Arbeitssuche beidseits des Rheins sowie zu grenzüberschreitender Mobilität während der Arbeitslosigkeit.

Der nächste Sprechtag findet am Dienstag den 17.02.2015 von 9.00 bis 12.00 Uhr bei der INFOBEST Kehl/Strasbourg statt.

Terminvereinbarungen bei der INFOBEST Kehl/Strasbourg sind telefonisch, per E-Mail oder vor Ort unbedingt erforderlich.

INFOBEST Kehl/Strasbourg
Rehufplatz 11
D-77694 Kehl
Tel. D : 0 7851 94 79 0
Tel. F : 03 88 76 68 98
E-Mail: kehl-strasbourg@infobest.eu

BLHV Achern

Am **Dienstag, den 24.02.2015** findet von 9.00 – 12.00 Uhr im Landwirtschaftsamt in Offenburg ein Sprechtag des BLHV Achern statt. Um telefonische Terminvereinbarung unter der **Telefonnummer 07841/2075-0** wird gebeten.



Läwe im Lewe

Hauptstrasse 40, 77743 Neuried

Gemeinsam mit dem **Kinomobil** und der **Gemeinde Neuried** zeigt **der Kulturverein „Läwe im Lewe“** am

Mittwoch, den 25. Februar wieder drei Filme:

14.30h Quatsch und die Nasenbärenbande

Eintritt: 3,00Eur

Deutschland 2014

FSK o.A., Altersempfehlung ab 6 Jahre

Länge 82 Minuten

Es lebe die Fantasie!

Ansteckender Kino-Quatsch mit absurdem Humor

17.30h Mein Freund der Delphin 2

Eintritt 3,00Eur

USA 2014

FSK o.A., Altersempfehlung ab 8 Jahre

Länge 107 Minuten

Nach einer wunderbaren Geschichte

20.00h Pride

Eintritt 4,00Eur

GB 2014

Länge 117 Minuten

FSK ab 6 Jahre

Liebenswerte britische Komödie

Witzig, herzerwärmend und politisch

Wie immer gibt es Popcorn und Getränke. Die Gaststätte hat ab 18 Uhr geöffnet. Wir freuen uns schon auf Ihren Besuch!

Näheres zu den Filmen erfahren sie unter den Vereinsnachrichten und Sie finden uns auch auf unserer Homepage unter www.kulturverein-ichenheim.de

MITTEILUNG DER SOZIALVERSICHERUNG FÜR LANDWIRTSCHAFT, FORSTEN UND GARTENBAU (SVLFG)

In den nächsten Wochen wird die zuständige Aufsichtsperson der SVLFG wieder Beratungen und Besichtigungen in den versicherten Unternehmen durchführen. Sie ist nach § 17 des Siebten Buches Sozialgesetzbuch (SGB VII) verpflichtet, die Durchführung der Maßnahmen zur Verhütung von Arbeitsunfällen, Berufskrankheiten, arbeitsbedingten Gesundheitsgefahren und für eine wirksame erste Hilfe in den Unternehmen zu überwachen sowie die Unternehmer und die Versicherten zu beraten. Die versicherten Unternehmer - auch wenn es sich um Kleinbetriebe handelt - haben nach § 19 SGB VII die Besichtigung zu ermöglichen.

Der Unternehmer ist nach § 21 SGB VII für die Durchführung der Maßnahmen zur Verhütung von Arbeitsunfällen und Berufskrankheiten und für die Verhütung von arbeitsbedingten Gesundheitsgefahren verantwortlich. Er hat vor allem seine betrieblichen Einrichtungen und Maschinen in vorschriftsmäßigem Zustand zu halten, seine Mitarbeiter über die bei ihren Arbeiten auftretenden Gefahren angemessen zu unterrichten und sie zur Einhaltung der Vorschriften zum Arbeits- und Gesundheitsschutz anzuhelfen.

Die Unfallverhütungsvorschriften der SVLFG (VSGen) können Sie, falls diese in Ihrem Betrieb nicht vorhanden sind, bei der SVLFG, Vogelrainstr. 25, 70199 Stuttgart, kostenlos anfordern oder unter unserem Internetauftritt (www.svlfg.de) herunterladen. Bei Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Ihre Sozialversicherung für
Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Straßensperrung und überörtliche Umleitung anlässlich des Nacht-/Fackelumzugs in Schuttern

Anlässlich des Nacht-/Fackelumzugs der Narrenzunft Kruttstump Schuttern e.V. ist die **Schutterner Hauptstraße (L 118)** im Umfeld der Veranstaltung am **Freitag, 13.02.2015 von 17.30 Uhr bis ca. 21.30 Uhr** voll gesperrt. Im Bereich der Sperrung gilt ein absolutes Halteverbot.

Der Verkehr wird überörtlich umgeleitet.

Von **Offenburg** bzw. **Friesenheim** kommend erfolgt die Umleitung über die Bundesstraße 3 (B 3) nach **Niederschopfheim**. Von Niederschopfheim aus wird über die Ichenheimer Straße (K 5332) und die Ortenaustraße (K 5339) zunächst nach Schutterzell umgeleitet. Von Schutterzell aus im weiteren Verlauf über die Kürzeller Straße bzw. Schutterzeller Straße (K 5367) nach **Kürzell**.

Von **Hugsweier** kommend führt die **Umleitung** über die Hugsweierer Hauptstraße (K 5339) in Richtung Bundesstraße 3 (B3) und über die B3 nach **Friesenheim** sowie im weiteren Verlauf über **Friesenheim, Niederschopfheim** und **Schutterzell** nach **Kürzell**.

Die Umleitungsstrecken sind jeweils in beide Fahrrichtungen ausgeschildert.

Wegfall von Bushaltestellen

Auf Grund des Nacht-/Fackelumzugs und der damit verbundenen Vollsperrung der Schutterner Hauptstraße wird der Wegfall von Bushaltestellen in **Schuttern** notwendig. Nachfolgende Bushaltestellen werden am **Freitag, 13.02.2015** nur wie folgt angefahren:

Bushaltestelle „Schuttern Rathaus“

Linie 104 (Ringverkehr 1):	letzter Bus um 17.30 Uhr
Linie 104 (Ringverkehr 2):	letzter Bus um 17.33 Uhr
Linie 109 (Lahr – Kürzell):	letzter Bus um 16.44 Uhr
Linie 109 (Kürzell – Lahr):	letzter Bus um 17.02 Uhr

Bushaltestelle „Schuttern Oberdorf“

Linie 104 (Ringverkehr 1):	letzter Bus um 17.28 Uhr
Linie 104 (Ringverkehr 2):	letzter Bus um 17.34 Uhr
Linie 109 (Lahr – Kürzell):	letzter Bus um 16.43 Uhr
Linie 109 (Kürzell – Lahr):	letzter Bus um 17.03 Uhr

Die Bevölkerung wird um Beachtung und Verständnis gebeten!!!

Hemdglunkerumzug und Rathausstürmung am Donnerstag, 12.02.2015

Bereits am **Donnerstag, 12.02.2015** findet in Schuttern der Hemdglunkerumzug mit anschließender Rathausstürmung statt. Die Bushaltestelle „**Schuttern Rathaus**“ wird daher ab **17.00 Uhr** für die Busse von Friesenheim nach Lahr (Linie 104) an das Gasthaus Prinzen und für die Busse von Kürzell nach Lahr (Linie 109) an die Bäckerei Baumert verlegt.

Die Bevölkerung wird um Beachtung und Verständnis gebeten!!!



ARBEITSKREISE

Bildung eines Arbeitskreises „Spielplatzgestaltung“- Mischen Sie sich ein!!

Alle Bürger und Bürgerinnen aus Müllen, die Interesse haben an der Neugestaltung des Spielplatzes in Müllen mitzuwirken, laden wir zu einem ersten Infoabend herzlich ein.

An diesem Treffen, das am 02.03.2015 um 19 Uhr im Mehrzweckhaus stattfindet, wird der Arbeitskreis „Spielplatzgestaltung“ gebildet.

Die Ortschaftsräte

Netzwerk Gastfreundschaft

Herzliche Einladung zu unserem Treffen **am Dienstag, 24. Februar 2015, 19.30 Uhr im Gasthaus Löwen**

Wir wollen über die aktuelle Situation der Flüchtlinge in Neuried berichten. Weiter wollen wir Ausschau halten, welche Formen der Hilfe nötig sind und wie weitere Begegnung gestaltet werden können. Alle interessierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, auch diejenigen, die keine Kapazitäten zum aktiven Einbringen haben.

Wir freuen uns auf eine angeregte Gesprächsrunde.

Das Netzwerk-Team „Gastfreundschaft“

Ansprechpartnerin bei Fragen: Karin Geiser, Tel.: 07807 / 1214

Urlaub

Internist-Hausarzt Dr. med. R. Ablaßmeier

Allmannsweierer Hauptstr. 12, 77963 Schwanau

Die Praxis ist von Rosenmontag, bis Freitag, den 20.02. geschlossen

Vertretung

Patienten an den Hausarztverträgen wenden sich bitte an

Dr. Schnurr, Nonnenweier 07824-644500

ansonsten vertreten auch

Dr. Knauber, Ottenheim Tel (07824) 2155

Frau Dr. Rieth, Kürzell (07824) 64880

Dr. Schneider, Ichenheim, (07807) 955850

Frau Dr. Garve, Ichenheim (07807)1594

Frau Dr. Markones, Meißenheim (07824)66770

An den Wochenenden, am Rosenmontag und Faschingsdienstag, Mittwoch und Freitag Nachmittag sowie ab 19:00 an anderen Werktagen wenden Sie sich bitte an das DRK unter Telefonnummer 01805 18282-460

Praxis Dr. Suaudeau

Die Praxis Dr. Suaudeau bleibt vom **16.02. - einschl. 20.02.2015** geschlossen.

Es vertreten alle in Friesenheim anwesenden Ärzte.

Dr. med. Günter Wisser

Die Praxis Dr. Wisser ist vom **13.02.15 bis 18.02.15** geschlossen.

Vertretung:

Dres. Krawczyk, Kehl-Marlen, Im Löhl 98, Tel. 07854/508
R. Volokh, Kehl-Marlen, Kirchstr. 13a, Tel. 07854/985898
Dr. Reinholdt/Dr. Reinke, Akazienweg 19, Neuried-Altenheim,
Tel. 07807/92670
Th. Straub, Vogesenstr. 43, Neuried-Altenheim, Tel. 07807/1664

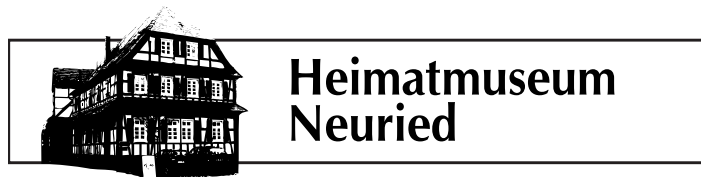
Thomas K. Straub Facharzt für Allgemeinmedizin

Vogesenstraße 43, 77743 Neuried, Tel.: 07807/1664,
Fax 07807/1663

**Die Praxis ist vom 23.02. - 27.02.2015 geschlossen.
Ab 02.03.2015 sind wir wieder für Sie da.**

Vertretung in dringenden Fällen:

Drs. Reinholdt-Reinke, Altenheim
Dr. Wisser, Goldscheuer
Dr. Krawczyk, Marlen
Frau Volokh, Marlen
Dr. Schneider, Ichenheim
Dr. Garve, Ichenheim



Heimatmuseum Neuried

Öffnungszeiten:

Jeden Sonntag von 14 – 17 Uhr.
Das Museum bietet dazu die Möglichkeit zu Sonderführungen.
Betriebsausflüge, Klassentreffen, Vereinsausflüge oder sonstige
Gruppen werden gerne durch das Museum außerhalb der Öff-
nungszeiten geführt.
Daneben kann man auch einen historischen Ortsrundgang in
Altenheim, mit vielen Details zur Geschichte und Entwicklung des
Dorfes, anfragen.

Kontakt: Heimatmuseum-Neuried@online.de oder
07824 / 664 – 157

Ausstellung zum Ersten Weltkrieg eröffnet

Das Heimatmuseum Neuried zeigt unter dem Titel „In der Hoff-
nung...“, seine neue Sonderausstellung, 100 Jahre nach dem
Kriegsbeginn 1914. Die Hoffnung spiegelt sich immer wieder in
den Feldpostbriefen der Soldaten wieder. Zuerst auf einen schnel-
len Sieg, am Ende auf den Frieden und eine gesunde Heimkehr.
Informationen zur Erziehung und Gesinnung im Kaiserreich, vor
allem nach dem 1870/71er Krieg gegen Frankreich, zeigen die
Grundeinstellung der Bevölkerung in Deutschland. Im Verlaufe
der Ausstellung stehen Feldpostbriefe eines Altenheimer Solda-
ten im Mittelpunkt, die eindrücklich das Leben im Schützengra-
ben an der Westfront machen sollen. Von den 240 eingerückten
Altenheimer Soldaten, ließen 86 Männer „im Feld“ ihr Leben.

Die Ausstellung ist immer Sonntags von 14-17 Uhr im Heimatmu-
seum Neuried, in Altenheim, zu sehen.



Außenstelle Neuried

Das neue VHS Heft ist in allen Rathäusern erhältlich.

Die nächsten Kurse im Überblick: Schlüssersalze in der Hausapotheke Gabriele Rother

Do 19.02.15 und 26.02.15, 20.00 – 21.30 Uhr, 2 Termine, 18,00
€, Lindenfeldhalle Dundenheim, Nebenraum Nord

Stabiler Rücken – bewegliche Gelenke Barbara Schmittner

Mo 23.02.15 – 11.05.15, 16.00-17.00 Uhr, 10 Termine, 50,00 €,
Lindenfeldhalle Dundenheim, Nebenraum Nord

Weidenobjekte Johanna Harter

Sa 21.02.15, 10.00-15.00 Uhr
35,00 € plus Materialkosten n. Verbrauch ca. 18,00 €, Werkstatt-
Atelier „Naturgestalten“ Vogesenstr. 31

Erste Schritte mit dem Computer Isabell Sprang

Mo 23.02.15 und 02.03.15, 2 Termine, 18,30 – 20,30 Uhr,
32,00 €, Realschule Ichenheim, EDV-Raum

Meditatives Malen Andrea Gassmann

Mi 25.02.15 – 11.03.15, 19.00 – 21.00 Uhr, 3 Termine, 48,00 €
Materialkosten für Keilrahmen, Farbe, Pinsel, Schwämme,
Getränk 25,00 €
Studio Gassmann, Schutterzell, In der Krummatt 2

Farbe und Stil- Mode und Make up Sybille Roll und Kerstin Berg

Fr 27.02.15, 18.00-21.00 Uhr, 32,00 € plus 6,00 € Material u.
Schminke, Realschule Ichenheim,

Bitte beachten Sie:

Alle Kurse mit ausführlichen Texten können Sie auf unserer
Homepage www.vhs-offenburg.de einsehen.

Anmeldungen und Info:

VHS-Außenstelle Neuried, 07807 2402, MaDoerflinger@web.de
oder VHS Offenburg, Tel. 0781 9364-200,
Email: anmeldung@vhs-offenburg.de



Die Schulsozialarbeit an den Schulen in Ichenheim und Altenheim
dienen als Anlaufstelle für die Schülerinnen und Schüler bei Sor-
gen und Problemen und als Berater/Ansprechpartner für die
Lehrkräfte und Eltern. Die Schulsozialarbeit-Büros sind an Schul-
tagen zu folgenden Zeiten besetzt:

Schule in Altenheim (Johann-Henrich-Büttner-Grundschule)

Christian Messerschmidt,
Tel.: 07807/97-515 oder 0160/1472746
Mail: schulsozialarbeit-altenheim@awo-ortenau.de
Montag: 9 – 13:00 Uhr Dienstag: 9 – 13:00 Uhr
Donnerstag: 9 – 13:00 Uhr Freitag: 9 – 13:00 Uhr

Schulen in Ichenheim (Grundschule/Realschule)

Das Schulsozialarbeitsbüro ist in Kürze wieder besetzt.



JuZe-Öffnungszeiten in den kommenden Tagen:

Freitag, 13. Februar

JuZe geschlossen JuZe-Fasent-Ferien

Montag, 16. Februar

JuZe geschlossen JuZe-Fasent-Ferien

Dienstag, 17. Februar

JuZe geschlossen JuZe-Fasent-Ferien

Mittwoch, 18. Februar

18 – 21 Uhr Offener Treff

Donnerstag, 19. Februar

15 – 18 Uhr Offener Treff

Freitag, 20. Februar

17 – 21 Uhr Offener Treff mit Billard-Turnier



JuZe-Sneak-Kino – „Denn sie wissen nicht, was sie sehen... !!“

Im Oktober'14 lief der Film in den deutschen Kinos – und jetzt ist er im JuZe zu sehen! Unter dem Motto „IT'S ACTION-TIME“ zeigen wir ihn am Freitag, den 27. Februar, um 19 Uhr in unserer Reihe „Juze-Sneak-Kino“ auf Großleinwand! Welcher Film es sein wird? Lasst euch überraschen!!

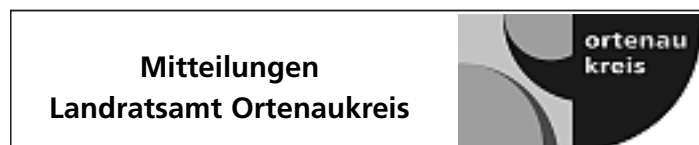
Der Eintritt ist für alle ab 12 J. und kostenlos!



JuZe-Billard-Turnier am 20. Februar

Zwei Jahre ist es her seit dem letzten Billard-Turnier im JuZe! Deshalb werden wir am Freitag, den 20. Februar, ab 17 Uhr im JuZe und im Jugendraum in Ichenheim wieder ein Billard-Turnier durchführen, für das ihr euch ab sofort anmelden könnt! Ob wir ein Einzel- oder ein Doppel-Turnier durchführen werden, entscheidet sich nach der Teilnehmerzahl!

Die Startgebühr für das Turnier und für jeden Spieler beträgt 2 Euro und es winken für die Erstplatzierten schöne Preise!.



Öffnungszeiten der Erdaushubdeponie Altenheim

**Freitag von 8.00 – 12.30 Uhr und 13.00 – 16.45 Uhr
Jeden Samstag von 8.00 – 12.00 Uhr**

Folgendes kann auf der Erdaushubdeponie abgegeben werden:

- Sperrmüll allgemein
- Holzmöbel aller Art
- Metallschrott
- Kühl-/Elektro-/Elektronikgeräte
- Grünabfälle
- Wurzelstöcke
- Altholz A I-III
- Belastetes Altholz A IV
- Erdaushub
- Bauschutt (verwertbar)

Bei Fragen können sie sich an die Tel. 0781/805-9600 wenden. Besuchen Sie auch unsere Internetseiten unter www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de

Annahme von Problemabfällen, Elektrogeräten und Elektrokleingeräten

Am Freitag, den **13.02.2015** können auf dem Parkplatz der Herbert-Adam-Halle in **Neuried-Altenheim**, zwischen 14.00 – 17.15 Uhr und am **13.02.2015** in **Lahr** von 08.00 -13.00 Uhr auf dem Parkplatz an der Stiftskirche/Klostermühlgasse Problemabfälle aus Haushaltungen kostenlos abgegeben werden.

Ebenfalls können Sie am Donnerstag, den **19.02.2015** in **Meißenheim** von 10.30 – 13.30 Uhr auf dem Parkplatz beim Sportplatz Problemabfälle abgegeben werden.

Für weitere Auskünfte und Informationen zur Verwertung und Beseitigung von Abfällen im Ortenaukreis steht das Abfallberater-team des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft unter der Tel. 0781/805-9600 gerne zur Verfügung



Am Rosenmontag, dem 16.02.2015, und Fastnachtsdienstag, dem 17.02.2015, sind nur die Deponien in Rust und Zunsweier geschlossen. Alle anderen Deponien sind von 8:00-12:30 Uhr und von 13:00-16:45 Uhr geöffnet.

MERKBLATT zum Jugendschutz

Jugendschutz ist wichtig und geht alle an. Die wichtigsten Gesetze im Zusammenhang mit Veranstaltungen sind das Gesetz zum Schutz der Jugend in der Öffentlichkeit (JuSchG) und das Jugendarbeitsschutzgesetz (JArbSchG). Im Folgenden verzichten wir bewusst auf den genauen Gesetzeswortlaut. Vielmehr sollen die wichtigsten Inhalte verständlich ausgedrückt werden.

1. Gesetz zum Schutz der Jugend in der Öffentlichkeit (JuSchG)

a) Wichtige Begriffe:

- Kinder und Jugendliche (im Sinne dieses Gesetzes)

Kind ist, wer noch nicht 14 Jahre alt ist.

Jugendlicher ist, wer 14 aber noch nicht 18 Jahre alt ist.

- Erziehungsbeauftragte Person

Eine erziehungsbeauftragte Person nimmt Erziehungsaufgaben nach Absprache mit den Eltern wahr. Dies kann jede Person über 18 Jahre sein, die in der Lage ist, Erziehungsaufgaben zu erfüllen – im Verein beispielsweise die Gruppenleiterin.

- Öffentlichkeit

Dazu gehören Orte und Veranstaltungen, die allgemein zugänglich sind und dort gilt das Jugendschutzgesetz.

b) Einzelne Regelungen:

§ 10 JuSchG : Rauchen in der Öffentlichkeit

Jugendliche unter 18 Jahren dürfen in der Öffentlichkeit nicht rauchen und ihnen dürfen auch keine Zigaretten verkauft oder angeboten werden.

Wichtig: Auch dann nicht, wenn es die Eltern erlauben!

Als Veranstalter sollten Sie darauf achten.

§ 9 JuSchG: Alkoholische Getränke

Sogenannte harte Alkoholika, darunter fallen beispielsweise Schnäpse, Liköre, Rum, Wodka, Whisky, Cognac oder andere branntweinhaltige Getränke, dürfen nicht an Minderjährige abgegeben werden, sondern nur an Erwachsene ab 18 Jahren.

Grundsätzlich gilt, dass Getränke, die Branntwein enthalten weder an Kinder noch an Jugendliche abgegeben werden dürfen. Dies gilt unabhängig davon, wie groß die darin enthaltene Menge an Branntwein ist. Deshalb dürfen alle sogenannten **Alkopops wie z.B. Rigo, Smirnoff oder Bacardi Breezer nicht an Kinder und Jugendliche verkauft werden!**

Bier oder Wein darf an 16-jährige Jugendliche abgegeben werden. Falls der Thekendienst unsicher ist, wie alt der junge Mensch ist, ist es sinnvoll, sich den Personalausweis zeigen zu lassen. Sind die Eltern dabei, ist eine Abgabe (Bier, Wein) auch an 14-jährige Jugendlichen erlaubt.

Wichtig: Die Vereine bzw. Veranstalter müssen bedenken, dass die Beschränkung bzw. das Verbot nicht nur für die Abgabe sondern auch für den Konsum von Alkohol gilt. D.h., es sollte darauf geachtet werden, dass ein unerlaubter Konsum von Alkohol (gemäß den hier genannten Altersstufen) unterbunden wird. Klassisches Beispiel: Das Mitbringen von eigenen alkoholischen Getränken.

Die Vereine sollen zwar die Gemeinschaft fördern, aber wenn Kinder und Jugendliche dabei sind, darf das nicht über den Ausschank von Alkohol geschehen.

Die Erwachsenen im Verein sollten im Interesse der Jugendlichen überlegen, wie sie dieses Verbot unterstützen können.

§ 5 JuSchG: Anwesenheit bei öffentlichen Tanzveranstaltungen

a) Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren dürfen eine öffentliche Tanzveranstaltung nicht ohne Begleitung einer erziehungsbeauftragten Person besuchen.

Ausnahmen:

- Wenn der Veranstalter ein anerkannter Träger der Jugendhilfe ist (z.B. Jugendzentrum, Jugendverband, Verein mit Anerkennung, usw.) und es sich um eine Jugendveranstaltung handelt.
- Wenn die Tanzveranstaltung im Rahmen der Brauchtumpflege stattfindet oder künstlerischer Betätigung (Zunftabend) dient.

In diesen Fällen darf die Anwesenheit von Kindern bis 22:00 Uhr und von Jugendlichen unter 16 Jahren bis längstens 24:00 Uhr gestattet werden.

Werden die Kinder oder Jugendlichen von den Eltern oder einer erziehungsbeauftragten Person begleitet, entfallen die Alters- und Zeitgrenzen, wobei wichtig ist, **dass die Minderjährigen auch tatsächlich beaufsichtigt werden müssen.**

b) Jugendliche ab 16 Jahren dürfen längstens bis 24:00 Uhr anwesend sein.

- Aufsichtspflicht

Die Aufsichtspflicht soll Kinder und Jugendliche vor Gefährdungen schützen. Sie müssen vor möglichen Gefahren gewarnt und auf die Folgen eines falschen Verhaltens hingewiesen werden. Falls es erforderlich ist, muss ein Verbot verhängt werden.

Die Aufsichtsperson muss während der Veranstaltung in der Lage sein, den Schutz der ihr anvertrauten Kinder und Jugendlichen tatsächlich zu gewährleisten.

2. Jugendarbeitsschutzgesetz (JArbSchG)

Mithilfe bei Veranstaltungen

Helfer sind manchmal schwer zu bekommen. Könnte da nicht der Nachwuchs hinter der Theke Getränke oder Würstchen verkaufen?

§ 5 JArbSchG: Verbot der Beschäftigung von Kindern

Grundsätzlich ist die Beschäftigung von Kindern verboten.

§ 2 JArbSchG: Kind, Jugendlicher (im Sinne dieses Gesetzes)

Kind ist, wer noch nicht 15 Jahre alt ist.

Jugendlicher ist, wer 15 aber noch nicht 18 Jahre alt ist. Jugendliche dürfen grundsätzlich nur zwischen 6:00 und 20:00 Uhr beschäftigt werden. Wenn sie über 16 Jahre alt sind, dürfen sie auf Grund von Sonderregelungen im Gaststättengewerbe längstens bis 22:00 Uhr arbeiten. Außerdem ist darauf zu achten, dass Jugendliche täglich nicht mehr als 8 Stunden beschäftigt werden dürfen.

Unser Tipp:

Wenn Jugendliche bei Veranstaltungen mithelfen, sollte dies nicht unbedingt an der Theke sein (zumindest nicht beim Alkoholausschank!), sondern vielleicht beim Richten von belegten Brötchen.

§ 6 ArbSchG: Behördliche Ausnahmen für Veranstaltungen (bei bezahlten Auftritten)

Bezahlte Auftritte außerhalb der Brauchtumpflege werden laut Jugendarbeitsschutzgesetz als Beschäftigung von Kindern gesehen und sind genehmigungspflichtig. Hier ist es möglich eine Genehmigung bei der zuständigen Aufsichtsbehörde - das ist in unserem Landkreis das Gewerbeaufsichtsamt (Landratsamt Ortenaukreis) - einzuholen.

Wenn Sie Fragen zum Jugendschutz haben, können Sie sich an den Beauftragten für Jugendarbeit und Jugendschutz beim Jugendamt wenden (Marion Stumm, Tel. 0781 805 9765, marion.stumm@ortenaukreis.de).

Bäume und Sträucher jetzt prüfen!

Hecken, lebende Zäune, Gebüsche und andere Gehölze dürfen in der Zeit vom 1. März bis zum 30. September weder entfernt oder abgeschnitten, noch auf den Stock gesetzt werden. Auch Bäume mit Nestern oder brütenden Vögeln dürfen während der Vegetationszeit nicht beseitigt werden. Hierauf weist das Landratsamt Ortenaukreis hin.

In Haus- und Ziergärten sowie öffentlichen und privaten Grünanlagen, Sportanlagen und Friedhöfen ist es ganzjährig zulässig, Bäume zu beseitigen, wenn sie nicht wild lebenden Tieren als Fortpflanzungs- oder Ruhestätten dienen, also wenn sie keine Vogelnester, Spechthöhlen, Fledermaushöhlen oder -spalten oder ähnliches beherbergen. Bäume, die entweder als Naturdenkmal oder nach einer gemeindlichen Baumschutzsatzung geschützt sind, dürfen nicht entfernt werden.

Für gesetzlich geschützte Biotop gelten besondere Vorschriften. Handlungen, die zu einer Zerstörung oder nachhaltigen Beeinträchtigung der Biotop führen können, sind ganzjährig verboten.

Auskünfte zum Rodungsverbot und hierzu ggf. erforderliche Befreiungen erteilt das Amt für Umweltschutz beim Landratsamt Ortenaukreis unter Tel. 0781 805 1222.

Grundlagen Homöopathischer Behandlungen beim Pferd

Grundlagen homöopathischer Behandlungen beim Pferd vermittelt die Tierheilpraktikerin Angela Lamming-Reith in einem Seminar am Samstag, 28. März, von 9 bis 16 Uhr im Gasthof Kinzigstrand, Reiherwald 1, Biberach/Kinzigal. Veranstalter ist das Amt für Landwirtschaft im Landratsamt Ortenaukreis. Die Kosten betragen 70 Euro pro Teilnehmer einschließlich Skript. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Anmeldungen beim Amt für Landwirtschaft bis zum 5. März unter Tel. 0781 805 7100. Die Zahl der Seminarplätze ist begrenzt.

Meisterprüfung in der Hauswirtschaft 2016

Ein Vorbereitungslehrgang zur Meisterprüfung in der Hauswirtschaft bietet das Regierungspräsidium Tübingen ab Herbst an. Anmeldungen sind bis spätestens 12. Juni 2015 beim Regierungspräsidium Tübingen, Referat 31, Konrad-Adenauer-Straße 20, 72072 Tübingen, einzureichen.

Zur Prüfung zugelassen wird, wer die Hauswirtschafterprüfung bestanden und über eine zweijährige Berufspraxis verfügt oder eine fünfjährige Berufspraxis nachweisen kann.

Zur Vorbereitung auf die Meisterprüfung 2016 bietet das Landwirtschaftliche Bildungszentrum Emmendingen-Hochburg einen 13-monatigen Lehrgang an. Der Unterricht beginnt am 14. September 2015 und endet im Oktober 2016 mit der letzten von sechs Prüfungen. Der Unterricht findet immer montags von 9:00 bis 17:00 Uhr statt. Die Teilnahme am Lehrgang ist kostenfrei, die Prüfungsgebühr beträgt 300 Euro.

Das Anmeldeformular mit den beizufügenden Unterlagen und weitere Informationen erhalten Interessierte auf der Internetseite der Regierungspräsidien Baden-Württemberg www.rp.baden-wuerttemberg.de unter „Ausbildung“ oder direkt beim Regierungspräsidium Freiburg (0761 208 1240).

**Am 15.02.2015:**

Frau Katharina Belsch,
Ellenriederstr. 5, zum 84. Geburtstag

Herrn Willi Jäger,
Schopfheimer Str. 7, zum 79. Geburtstag

Am 16.02.2015:

Frau Ekkehard Nill,
Ginsterweg 6, zum 71. Geburtstag

Am 17.02.2015:

Frau Malgorzata Lange,
In der Streng 1, zum 81. Geburtstag

Frau Elke Bischoff,
Ringstr. 6, zum 72. Geburtstag

Am 18.02.2015:

Frau Maria Bohnert,
In der Streng 1, zum 94. Geburtstag

Frau Elise Maier,
Tannenweg 8, zum 78. Geburtstag

Am 19.02.2015:

Frau Renate Hahn,
Hauptstr. 27, zum 75. Geburtstag

**Fundsachen OT Ichenheim**

Bei Fundsachen aus der LRH und Riedsporthalle, welche im Zeitraum 15.09.14 – 19.12.14 liegen geblieben sind, ist die Aufbewahrungsfrist abgelaufen:

- Versch. Kleidungsstücke, Sportsachen
- Fahrradhelm

Die o.g. Gegenstände werden, sofern sich die Eigentümer nicht bis 09.03.2015 melden, entsorgt.

Zu erfragen im Bürgerbüro Ichenheim, Tel. 07807/97-314.

Gefunden im OT Altenheim:

- 1 Schal
- Zu erfragen im Bürgerbüro Altenheim, Tel. 97-0

**Pfarramtsbüro Altenheim**

Tel.: 07807/788, Fax: 07807/955556,

Mail: evpfarraltenheim@t-online.de

Öffnungszeiten des Pfarramtes:

Montags, mittwochs und freitags jeweils 8.30 bis 11.30 Uhr.

Das Pfarramt ist am Fastnachtsdienstag geschlossen.**Freitag, 13. Februar 2015**16.30 Uhr Gottesdienst im Seniorenzentrum
(Prädikantin Friederike Wagner)**Sonntag, 15. Februar 2015**10.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. i. R. Hans Rudolf Pfisterer) An der
Orgel: Susanne Moßmann**Donnerstag, 19. Februar 2015**

19.30 Uhr Kirchengemeinderatssitzung im Gemeindehaus

Kirchliche Nachrichten

Am Samstag, 7. Februar haben wir Abschied genommen von Frau Frida Mild, geb. Mild. Frau Mild war wohnhaft in der Zimbergasse 3 und verstarb im Alter von 88 Jahren.

Ergebnis Brot für die Welt Haussammlung

Bei der Haussammlung „Brot für die Welt“ in Altenheim kam die stolze Summe von 3.442,18 Euro zusammen. Herzlichen Dank allen Spenderinnen und Spendern und auch ganz herzlichen Dank unseren fleißigen Sammlerinnen für ihren Einsatz.

Ü - 80 - T R E F F

Nach hoffentlich gut überstandener Fastnachtszeit treffen wir uns zur nächsten

Seniorenbegegnung „Ü-80“**am Donnerstag, 19. Februar 2015****um 14.30 Uhr im Mehrzweckraum der Kita Regenbogen .**Das Ü-80-Team freut sich auf Sie - wenn Sie schon zu den Stamm-
besuchern gehören.Wir freuen uns auch auf Sie, wenn Sie vielleicht zum ersten Mal
zu unserer Seniorenbegegnungen kommen!Wenn Sie abgeholt werden möchten, melden Sie sich bitte:
beim Pfarramt, Tel.: 7 88 oder gerne auch bei Ulrike Halter, Tel.:
1771**Voranzeige Weltgebetstag**Am Freitag, den 6. März 2015 feiern wir in einem Gottesdienst
den ökumenischen Weltgebetstag. Frauen von den Bahamas
haben in diesem Jahr die Gottesdienstordnung gestaltet. Das
Vorbereitungstreffen findet am Donnerstag, 19. Februar um
17.00 Uhr im ev. Gemeindehaus in Altenheim statt. Interessierte
Frauen sind herzlich willkommen.**Urlaub Pfarrer Michael Ott**Herr Pfarrer Ott ist vom Samstag, 14. Februar bis einschließlich
Freitag, 20. Februar 2015 in Urlaub. Die Vertretung im Not- und
Sterbefall übernimmt Herr Pfr. i. R. Hans Rudolf Pfisterer, Tel.:
07807/9563786.**Sprechzeiten der Kindergartenbeauftragten K. Herschinger-
Engelhardt**Die Sprechzeiten entfallen in der Fastnachtswoche. Dienstags
von 15.00 bis 16.30 Uhr und mittwochs von 10.00 bis 11.30 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung unter der Tel. Nr.
07807/30660.**Krabbelgruppe**Wir singen und spielen mit unseren Kindern zwischen 0 und 3
Jahren. Es gibt Gelegenheit für Gespräche, Erfahrungen auszu-
tauschen und neue Kontakte zu knüpfen.Jeden zweiten Mittwoch ab 9:30 bis 11:15 Uhr treffen wir uns im
Gemeindehaus in Altenheim. Wir freuen uns auch sehr über
Eltern mit noch ganz kleinen Babys.

Einfach vorbeikommen!

Termine: 18. Februar, 4. März, 18. März, 25. März 2015

Spielzeug-Spenden gesuchtDie Krabbelgruppe sucht gut erhaltenes Spielzeug geeignet für
Kinder zwischen 0-3 Jahren, z. B. Holzspielzeug, Greifspielzeug,
Bausteine, Bobby-Car, Bücher, Lauflernhilfen, Spieltrapeze, Pup-
penwagen, Musikspielzeug, Autos usw. Bitte keine Stofftiere!

Für Rückfragen:

Petra Madlinger, Tel.: 07807/957897

Corinna Link Tel.: 07807/2638

Wochenspruch„Seht, wir gehen hinauf nach Jerusalem, und es wird alles
vollendet werden, was geschrieben ist durch die Propheten
von dem Menschensohn.“ (Lukas 18, 31)**CVJM Altenheim e.V.
Christlicher Verein Junger
Menschen**

Cvjm.altenheim@googlemail.com

Homepage: cvjm-altenheim.de

- Jungschar: mittwochs 17.00 -18:30 Uhr, Gemeindehaus Altenheim (Ann-Sophie Broß; Tel. 2940)
- Jugendkreis (15-17 Jahre): montags 18:30-20:00 Uhr, Gemein-
dehaus Altenheim (Johannes Broß; Tel. 2940)
- Indiacca: für Jedermann freitags 18.00-20.00 Uhr Lindenfeldhal-
le (Waldemar Schott; Tel. 958928)
- Indiacca für Fortgeschrittene: samstags 18-20 Uhr Schulturnhal-
le (Waldemar Schott; Tel. 958928)
- Hauskreis: mittwochs 19.30-21.30 Uhr; Infos bei Friederike
Winkler Tel. 1717
- Scout Jungschar: dienstags 16.00-17.30 Uhr; (Sebastian
Schwarz 0177/3339015)

**Kindersachenflohmarkt in Altenheim**Die Elternbeiräte der drei Altenheimer Kindergärten veranstalten
am Samstag den 14. März 2015 von 13 Uhr bis 16 Uhr einen
Kindersachenflohmarkt in der Herbert Adam Halle in Altenheim.
Von Kinderkleidung über Zubehör bis zu Spielen und Kinderbü-
chern wird alles angeboten.**Großgegenstände wie Kinderwägen, Kindersitze, Fahrräder
oder andere größere Gegenstände werden ausschließlich
gegen Kommission durch den Elternbeirat auf der Bühne ver-
kauft.**Tischreservierungen sind am Samstag den 28. Februar von
9-10.30 h unter 07807/5696639 oder 0160/97785038 mög-
lich, bitte nicht auf Anrufbeantworter oder Mailbox sprechen.**Die Tischgebühr beträgt 6,-€ und einen selbstgebackenen
Kuchen oder 11,-€ ohne Kuchen.**

Einlass für Aussteller ab 11.30 Uhr

Zur Stärkung werden Getränke, sowie Kaffee und Kuchen ange-
boten. Über einen regen Besuch freuen sich die Eltern der drei
Kindergärten.



Pfarramtsbüro - Ichenheim Tel. 07807/2163
ekichdu@t-online.de

www.ev-kirche-ichenheim.de

Öffnungszeiten des Pfarramts

Montags 16.00 bis 18.00 Uhr

Mittwochs 10.30 bis 12.00 Uhr

Donnerstags 10.30 bis 12.00 Uhr

Estomihi, 15. Februar 2015

Winterkirche: Die Gottesdienste finden in den Gemeindesälen statt, mit Ausnahme bei Taufen, Trauungen und Beerdigungen oder Ehejubiläen sowie Familiengottesdiensten.

Gottesdienst am Sonntag, 15. Februar 2015

Dundenheim:

10.15 Uhr Gottesdienst, Diakon Losch

Ichenheim:

9.00 Uhr Gottesdienst, Diakon Losch

Schutterzell:

8.30 Uhr Gottesdienst, Prädikant Stephan Müller

Kollekte

Die Kollekte an Estomihi ist für besondere Aufgaben der Abteilung für missionarische Dienste in der Landeskirche bestimmt. Kinder biblische Geschichten erleben lassen mit Kinderbibelwochen – dafür haben die Missionarischen Dienste eine zusätzliche Stelle eingerichtet. Sie wird durch Kollekten und Spenden finanziert. Alle zwei Jahre auch mit Hilfe der landeskirchlichen Kollekte.

Ebenso der Glaubenskurs „Stufen des Lebens“. Er ist einer der meist gefragten Kurse in der Kampagne „Kurse zum Glauben“ für Erwachsene – für viele hilfreich bei der Entdeckung biblischer Geschichten, für die eigene Seele und beim Entdecken der Bedeutung des christlichen Glaubens für ihr Leben.

Auch mit Hilfe Ihrer großzügigen Kollekte können wir weiterhin Kinderbibelwochen und „Stufen des Lebens“ in Baden fördern.

Bibelstunde der AB - Gemeinde in Ichenheim

Sonntagabend 19.30 Uhr Bibelstunde im Gemeindesaal Ichenheim.

Jugendkreis

Jeden Donnerstag von 19.00 bis 21.00 Uhr, Gemeindesaal Ichenheim.

Frauenkreis

Am Mittwoch, 18. Februar 2015, trifft sich um 19.30 Uhr der Frauenkreis im Gemeindehaus Ichenheim. Herzliche Einladung!

Krabbelgruppe

Die Krabbelgruppe trifft sich ab sofort jeden Donnerstag von 9.30 bis 11 Uhr im evangelischen Gemeindesaal in Ichenheim. Eltern mit Kindern im Alter zwischen 0 und 3 Jahren sind herzlich eingeladen! Neben dem gemeinsamen Singen und Spielen besteht für die Erwachsenen Gelegenheit, sich auszutauschen. Ansprechpartnerin ist Esther Kettering (Tel. 9599592)

Evangelisches Pfarramt Ichenheim

Der Haushaltsplan für 2014/2015 ist eingetroffen und ist ab Montag, den 9. Februar 2015, für zwei Wochen zu den Öffnungszeiten des Pfarramts dort einsehbar.

Abwesenheit Pfarrer Epperlein

Von Donnerstag, 12. Februar 2015, bis einschließlich Mittwoch, 25. Februar 2015, ist Pf. Epperlein nicht anzutreffen. Das Pfarramt ist zu den oben angegebenen Zeiten geöffnet. Die Kasualvertretung übernehmen:

12. Febr. 2015 – 15. Febr. 2015: Pfrin. Christine Egenlauf, Nonnenweier/Wittenweier, Telefon: 07824-2714,

E-Mail: nonnenweier-wittenweier@kbz.ekiba.de

16. Febr. 2015 – 25. Febr. 2015: Pfr. Heinz Adler, Meißenheim, Telefon: 07824-2232,

E-Mail: pfarramt.meissenheim@ev-dekanat-lahr.de

Gemeindeversammlung in Ichenheim am 8. Februar 2015

1. Erweiterung des Kirchengemeinderats (KGR)

Nachdem die zwei Ichenheimer Kirchengemeinderätinnen (Frau Biegert und Frau Knappmann aus privaten Gründen) zurückgetreten sind, besteht der Kirchengemeinderat nur noch aus drei Mitgliedern, es müssen aber mindestens sechs sein. Mit Pfarrer Epperlein sind sie noch beschlussfähig und handlungsfähig. Würde eine Person fehlen, z.B. durch Krankheit, ist der Kirchengemeinderat handlungsunfähig und beschlussunfähig.

Die Anwesenden werden ausdrücklich gebeten, Personen zu suchen, anzusprechen und für den KGR vorzuschlagen. Jedes Kirchengemeindeglied kann auch sich selbst vorschlagen.

Wenn eine Person sich bereit erklärt, muss der KGR über die Zuwahl beschließen, danach wird der Gemeinde die Person bekannt gegeben und wenn kein Einspruch erhoben wird, wird die Person in den KGR verpflichtet. So der rechtliche Verlauf.

KGR-Vorsitzender Werner Erb erklärte, dass von seiner Seite die Baumaßnahmen in Ichenheim, von der zukünftigen Aufstellung des Kirchengemeinderates, abhängig sind.

Sehr begrüßenswert ist schon die Entlastung des Kirchengemeinderates durch den Bau- und Finanzausschuss, deren Mitglieder aus Gemeindegliedern bestehen und mit nur je einem Kirchengemeinderat.

Einige der Anwesenden sprachen an, dass es dringend nötig wäre, stärker inhaltlich in der Kirchengemeinde zu arbeiten und über die Gemeindeberatung, die schon lang geplante PE (Perspektiventwicklung) durchzuführen.

Wichtig ist auch die Einbindung der Kinder und Jugendlichen in die KG, da sie die Zukunft der Kirche sind.

Auch wurde die Frage gestellt, müssen die „Menschen in die Kirche“ oder muss es heutzutage wieder heißen: „Die Kirche zu den Menschen hin“.

2. Die Betonsanierung der Auferstehungskirche in Ichenheim

Turmsanierung ca. 70.000 €: Je länger gewartet wird, desto stärker vermehren sich die Schäden und die Kosten erhöhen sich. In naher Zukunft könnten auch Betonstücke sich lösen und herunterfallen.

3. Die Glasfenstersanierung der Auferstehungskirche in Ichenheim

Kleine Glasfragmente sind nun wieder erneuert worden, aber das sind lediglich die notwendigen Reparaturen. Die ganzen Rahmen müssen saniert werden. Ebenso wäre eine Verglasung sinnvoll, um den hohen Wärmeverlust zu vermindern; denn 70% Wärme gehen über die Fensterfronten verloren. Kosten ca. 20.000 €.

Für alle Sanierungsarbeiten in Ichenheim ist die ev. Emmausgemeinde Neuried zuständig und verantwortlich. Es ist nicht nur eine Ichenheimer Angelegenheit.

Vom EOK werden Zuschüsse gewährt; die aber letzten Endes auch aus den Kirchensteuermitteln und von den Gemeinden kommen.

Zur Erinnerung: Der Verkaufserlös vom alten Kindergarten in der Ringstraße ist festgeschrieben für bauliche Maßnahmen an der Auferstehungskirche Ichenheim und im Gemeindehaus.

Ev. Emmausgemeinde Neuried unterhält 6 Gebäude, ca. 1800 Gemeindeglieder, geteilt durch 6 Gebäude = 300 Gemeindeglieder pro Gebäude. D.h. es sind eindeutig zu viele Gebäude für diese kleine Gemeinde.

Im Bauausschuss wurden die verschiedensten Überlegungen angedacht:

-Kirche verkaufen, -Kirche abreißen, -keine Turmsanierung, sondern Stilllegung / abreißen,

- künftig wieder eine Simultankirche in Ichenheim, da die kath. KG genauso zu viele Gebäude unterhalten muss.

Goldene Konfirmation am 29. März

Am 29. März wird in der Auferstehungskirche in Ichenheim die

Goldene Konfirmation (50 Jahre) gefeiert. Falls jemand woanders konfirmiert worden ist, ist er/sie gleichfalls zur Feier herzlich eingeladen. Es wird gebeten, sich im Pfarramt so bald wie möglich anzumelden.



Der Familiengottesdienst war ein tolles Erlebnis für unsere Kinder. Ein herzliches Dankeschön an alle, die zum Gelingen unseres Gottesdienstes beigetragen haben.

Wir haben uns auch sehr über die Teilnahme vieler ehemaliger Kindergartenkinder mit Ihren Familien gefreut. Für die rege Teilnahme am musikalischen Umtrunk möchten wir uns ebenfalls recht herzlich bedanken!

Herzliche Grüße die Kinder und das Team des Evangelischen Kindergarten Ichenheim.

Tag für Engagierte

Am Samstag, den 28. Februar 2015 findet in Lahr der Tag für Engagierte statt. Dieser Tag bietet Gelegenheit für alle in unserer Kirche Engagierten

- Durch ein breites Workshopangebot Impulse für das eigene Engagement in den verschiedenen Arbeitsfeldern zu erfahren,
 - Sich mit anderen auszutauschen und Gemeinschaft zu erfahren
 - Mit unserem neuen Landesbischof Dr. Jochen Cornelius-Bundschuh ins Gespräch zu kommen,
 - Verschiedene Unterstützungsangebote der Landeskirche kennen zu lernen,
 - Einen bestärkenden und ermutigenden Gottesdienst zu feiern.
- Eingeladen sind ehrenamtlich, nebenamtlich und hauptamtlich Mitarbeitende in Gemeinden, Bezirken, Diensten und Werken. Wer interessiert ist, kann gerne kommen. Anmeldungen an Herrn Dr. Matthias Kreplin, Telefon 0721-9175-300, E-Mail: matthias.kreplin@ekiba.de



Hauptstr. 75, 77746 Schutterwald
Tel: 0781/96928-0, Fax: 0781/96928-21

Hauptstr. 42, 77743 Neuried-Ichenheim
Tel: 07807/955043, Fax: 0781/96928-21

e-mail: pfarramt@kath-schutterwald-neuried.de
Internet: www.kath-schutterwald-neuried.de

S = Schutterwald L = Langhurst
I = Ichenheim D = Dundenheim
Sz = Schutterzell H = Höfen
M = Müllen A = Altenheim
O = Offenburg
Nie = Niederschopfheim
Die = Diersburg
Hof = Hofweier

Gottesdienstordnung

Donnerstag, 12.02.2015 – Schmutziger Donnerstag
Keine Gottesdienste

Freitag, 13.02.2015

Die: 9.00 Uhr Eucharistiefeier

Alt: 16.30 Uhr Gottesdienst in der Kapelle des Seniorenzentrums Neuried
Hof: 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 14.02.2015

Sw: 18.00 Uhr Vorabendmesse
Nie: 18.30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 15.02.2015

Ih: 9.00 Uhr Eucharistiefeier
Lan: 10.45 Uhr Eucharistiefeier Familiengottesdienst – alle dürfen verkleidet kommen
Dun: 10.45 Uhr Eucharistiefeier

Montag, 16.02.2015 - Rosenmontag

Keine Gottesdienste

Dienstag, 17.02.2015 - Fastnachtsdienstag

Keine Gottesdienste

Mittwoch, 18.02.2015

Sw: 14.45 Uhr Eucharistiefeier in der Kapelle des Altenpflegeheims St. Jakob
Lan: 18.30 Uhr Wortgottesfeier mit den Erstkommunikanten - Austeilen der Asche
Sz: 18.30 Uhr Eucharistiefeier - Austeilen der Asche
Hof: 18.30 Uhr Eucharistiefeier - Austeilen der Asche
Nie: 18.30 Uhr Wort-Gottes-Feier - Austeilen der Asche
Die: 18.30 Uhr Wort-Gottes-Feier - Austeilung der Asche und Kommunionempfang

Donnerstag, 19.02.2015

Höf: 18.30 Uhr Eucharistiefeier - Austeilen der Asche
Ih: 18.30 Uhr Eucharistiefeier - Austeilen der Asche

Freitag, 20.02.2015

Die: 9.00 Uhr Eucharistiefeier
Hof: 15.00 Uhr Eucharistiefeier im Haus Sonnenschein in Hofweier
Alt: 16.30 Uhr Wort-Gottes-Feier in der Kapelle des Seniorenzentrums Neuried
Nie: 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 21.02.2015

Ih: 18.00 Uhr Vorabendmesse
Die: 18.30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 22.02.2015

Sw: 9.00 Uhr Eucharistiefeier
Nie: 9.00 Uhr Eucharistiefeier
Mül: 10.45 Uhr Kinderwortgottesdienst im Begegnungszentrum
Mül: 10.45 Uhr Eucharistiefeier
Hof: 10.45 Uhr Eucharistiefeier anschl. Fastenessen
Hof: 17.30 Uhr Hohberger Familien-Bußgottesdienst

Nachrichten

Öffnungszeiten Pfarrbüros:

Büro Schutterwald:

Mo, Mi, Fr, 9.00 -11.00 Uhr / Do 16.00-18.00 Uhr

Büro Ichenheim:

Di 16.00 - 18.00 Uhr / Do 10.30-12.30 Uhr

Büro Hofweier:

Mo-Do 9.30 - 11.00 Uhr

Büro Niederschopfheim:

Mo,Di,Mi,Fr 10.00 - 11.00 Uhr

Mo,Mi 16.00 - 18.00 Uhr

Pfarrbüros geschlossen

Die Pfarrbüros in Schutterwald und Ichenheim sind vom Schmutzigen Donnerstag bis Fastnachtsdienstag geschlossen.

Tauftermine

Sonntag, 01.03.2015 um 14.00 Uhr in Hofweier
 Sonntag, 08.03.2015 um 14.00 Uhr in Schutterwald
 Sonntag, 15.03.2015 um 14.00 Uhr in Ichenheim
 Sonntag, 08.03.2015 um 14.00 Uhr in Schutterwald
 Sonntag, 15.03.2015 um 14.00 Uhr in Ichenheim
 Taufen im April in der Osternachtfeier in Niederschopfheim, Schutterwald, Ichenheim oder nach Absprache
 Sonntag, 03.05.2015 um 14.00 Uhr in Hofweier
 Sonntag, 10.05.2015 um 14.00 Uhr in Dundenheim
 Sonntag, 17.05.2015 um 14.00 Uhr in Schutterwald

Pfarrgemeinderatswahl am 14./15.03.2015**Offenlegung der Wählerverzeichnisse**

In der Zeit vom 06.02. bis 13.02.2015 liegen im Pfarrbüro in Schutterwald die Wählerverzeichnisse aller Pfarrgemeinden der SE Schutterwald-Hohberg-Neuried aus. In den Pfarrbüros in Hofweier, Niederschopfheim und Ichenheim nur die örtlichen Wählerverzeichnisse.

Pfarrgemeinderatswahl für Schutterwald-Hohberg-Neuried am 14./15. März 2015

Pfarrgemeinderatswahl - Endspurt

Die Zeit der Kandidatensuche ist mit dem Ende des Januars vorbei - herzlichen Dank an dieser Stelle allen, die sich zu einer Kandidatur bereit erklärt haben.

Es steht nun an, die Wählerverzeichnisse zu prüfen, die Wahlunterlagen zu erstellen und zu verteilen. Insbesondere beim Zusammenpacken der Wahlbriefe und dann beim Verteilen können wir viele helfende Hände (und Füße) gebrauchen. Von daher die herzliche Bitte: Wer ein bisschen Zeit erübrigen kann, um uns bei den Wahlvorbereitungen zu unterstützen, bitte über die Pfarrbüros melden - Danke.

Der Wahlvorstand

Hinführung zum kontemplativen Gebet mit dem Namen Jesus Christus

Kontemplation ist eine stille Hinwendung zur Quelle unseres Daseins. Körperliche und geistige Übungen, Impulse und gemeinsamer Austausch führen schrittweise in diese alte Form christlicher Meditation, in der wir lernen ganz da zu sein und vom Denken in eine achtsame Wahrnehmung zu kommen.

Wir treffen uns an fünf Abenden, donnerstags von 19.30 Uhr – 21.30 Uhr im Katholischen Gemeindezentrum Müllen, vom 26. Februar bis zum 26. März.

Leitung: Kurt Schley, Steffen Stephan und Emerich Sumser.

Jeder Teilnehmer sollte die Bereitschaft mitbringen, sich in dieser Zeit täglich einer halben Stunde der Übung zu widmen.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Anmeldung ist erforderlich: kontemplativ@kath-shn.de oder in einem der Pfarrbüros.

Aschermittwoch

Der Aschermittwoch steht in engem Zusammenhang mit Palmsonntag und mit der Fasnacht. Die Asche, die auf unsere Köpfe gestreut wird, ist die Asche der verbrannten Palmzweige. Sie bezeichnet also den Jubel der Gemeinde über den König, den wir unterm Jahr dann doch immer wieder vergessen haben. Dieser Mangel ist Thema der traditionellen Schwäbisch-Alemannischen Fasnacht. Hier werden stets die 7 Todsünden dargestellt. Sie heißen „Tod“-Sünden, weil sie den Tod einer Beziehung zur Folge haben und daher Gemeinschaft zerstören: Hochmut, Zorn, Gier, Neid, Wollust, Trägheit, Völlerei. Was wir unterm Jahr verstecken oder unter den Teppich kehren, wird in der traditionellen Fasnacht öffentlich zur Schau gestellt. An Aschermittwoch tritt nun die „verwundete“ und sich immer wieder gegenseitig verletzende Gemeinschaft, die sich an Fasnacht als solche erkannt hat, gemeinsam vor den Herrn. Das Aschekreuz ist das Bekenntnis zur verlorenen Ausrichtung auf den Herrn. Es markiert den Start in die Fastenzeit.

In den Aschermittwoch-Gottesdiensten wird nicht überall ein Priester oder Diakon anwesend sein. Dies ist auch nicht notwendig, da das Bekenntnis der Gemeinde im Zeichen der Asche das Wesentliche ist. Es ist aber wichtig, dass sich überall jemand findet, der dann auch dem/der Leitenden der Feier ein Aschekreuz aufstreut. Schließlich gehören wir alle zu dieser Gemeinschaft. Allen a glücklich Fasnet und einen guten Fastenstart, Pfarrer Emerich Sumser

Predigtreihe Genesis

In der Fastenzeit möchte ich gern über einige grundlegende Texte des Alten Testaments predigen, die im üblichen Jahresverlauf gern zu kurz kommen: die Schöpfungsgeschichten, Adam und Eva, Kain und Abel, Noah und Abraham. Besonders spannend wird es sein, diese Geschichten mit dem eigenen Leben in Verbindung zu bringen.

Am ersten Fastensonntag erwarten wir noch den Hirtenbrief des Bischofs, aber danach geht es los. Wer die Reihe als Reihe erleben möchte, muss allerdings ein wenig mobil sein...

Ihr Pfarrer Emerich Sumser

Projektsingen NGL in der Fastenzeit

Wer Lust hat zum Lernen und Singen Neuer geistlicher Lieder ist eingeladen zu folgenden Terminen:

Samstag, 28.02.15 um 10.30 Uhr / Freitag, 06.03.15 um 17.30 Uhr / Samstag, 14.03.15 um 10.30 Uhr / Freitag, 20.03.15 um 17.30 Uhr / Samstag, 28.03.15 um 10.30 Uhr

Ort: Pfarrkirche Schutterwald - Dauer: ca. eine Stunde

Peter Panizzi

Krankenkommunion in der Fastenzeit

In der Fastenzeit besuchen Pfarrer Emerich Sumser, Pfarrer Reinhold Killig, Kaplan Hannes Rümmele, Diakon Martin Jablonsky und Gemeindefereferent Peter Panizzi, die älteren und kranken Menschen der Pfarrgemeinden unserer Seelsorgeeinheit. Wenn Sie vor Ostern einen Besuch des Pfarrers/Diakons/Gemeindefereferenten wünschen, melden Sie sich bitte im Pfarrbüro. Diejenigen, die an Weihnachten bereits besucht wurden, haben wir notiert. Wir werden Sie rechtzeitig anrufen, um einen Besuchstermin zu vereinbaren.

Heilfastenwoche 2015

Die diesjährige gemeinsame Heilfastenwoche unter Leitung von Gemeindefereferent Peter Panizzi ist geplant vom 07.03. bis 12.03.2015.

Heilfasten heißt: eine Woche lang keine feste Nahrung zu sich nehmen (aber viel trinken!) und durch gemeinsamen Austausch in der Gruppe, durch Körperübungen (Eutonie), durch Gebet und Meditation Wege zu sich, zueinander und zu Gott zu erspüren. Die Gruppentreffen während der Fastenwoche sind von Montag bis Donnerstag jeweils um 19.00 Uhr im Kindergarten Schutterwald. Dazu bequeme Kleidung und eine warme Decke mitbringen.

Ein Informationsabend zum Thema Fasten und Heilfasten findet am Mittwoch, 25.02.2015 um 19.00 Uhr im Martinskeller statt. Hierzu sind alle Interessierten aus der ganzen Seelsorgeeinheit herzlich eingeladen.

Peter Panizzi, Gemeindefereferent

Kirchenchor Schutterwald/Dundenheim

Hallo liebe Sängerinnen und Sänger,

Hier die nächsten Termine:

Montag, 23.02.2015 20.00 Uhr, Gesamtprobe Gemeindehaus Dundenheim

Montag, 02.03.2015 20.00 Uhr, Gesamtprobe Alte Schule Schutterwald

Montag, 09.03.2015 20.00 Uhr, Gesamtprobe Gemeindehaus Dundenheim (aus org. Gründen)

Montag, 16.03.2015 20.00 Uhr, Gesamtprobe Alte Schule Schutterwald

Montag, 23.03.2015 20.00 Uhr, Gesamtprobe Alte Schule Schutterwald

Montag, 30.03.2015 20.00 Uhr, Gesamtprobe Kirche Dundenheim

Also auf geht's: Ich erwarte euch zur Probe: Immer montags, 20.00 Uhr, in den ungeraden Monaten in der alten Schule in Schutterwald, in den geraden Monaten im Gemeindehaus in Dundenheim.

Mit musikalischen Grüßen, euer Stefan, Chorleiter

Pfarrbücherei Müllen

Kinderbücherkiste für Gottesdienste

Die Mitarbeiterinnen der Bücherei stellen geeignete Kinderbücher für Gottesdienste zusammen, die dann in der Kirche in einer Bücherkiste den Kindern zur Verfügung stehen.

Öffnungszeiten jeden Sonntag von 10.15 Uhr bis 10.45 Uhr.

Hoffnung teilen- Partnerschaft leben: 25 Jahre miteinander unterwegs

Das Jahr 2015 ist für unsere Partnergemeinde -San Ildefonso und für unsere SE ein besonderes Jahr: Wir feiern das 25-jährige "miteinander unterwegs sein", von Pfarrgemeinden unterschiedlicher Strukturen und Menschen verschiedener Sprachen, Kulturen und Lebenssituationen über die Kontinente hinweg. In Recuay wird das Jubiläum "boda de plata" genannt.

Die Idee einer Partnerschaft wurde 1989 vom damaligen Gesamtpfarrgemeinderat Ichenheim, Dundenheim und Schutterzell beschlossen, die Pfarrgemeinde, jetzt die SE, steht seither in der Beziehungsverantwortung, die gegründete Peru-Gruppe soll diese Verbindung mit Leben füllen. Der Geburtstag unserer Partnerschaft wird vom ersten Brief des Pfarrers Guillermo Vergara Tinoco, der das Datum 19.Feb. 1990 trägt, abgeleitet.

Für das Jahr 2015 sind vielfältige Aktivitäten geplant. Derzeit besucht Josef Zeil Recuay und feiert dort das Patrozinium am 23. Januar und den 19. Februar mit. Für die Zeit vom 8. Mai bis 15. Juni erwarten wir 4 Gäste aus Recuay in unserer SE um uns kennenzulernen und das Leben mit uns zu teilen. Im August wird eine Gruppe von 12 Personen aus unserer SE Recuay besuchen um in größerem Rahmen das Jubiläumsjahr dort mitzufeiern.

Wir freuen uns, wenn Sie an unseren Aktivitäten regen Anteil nehmen.

Die Fülle des Lebens miteinander teilen - im Austausch wächst Partnerschaft

Vorankündigung Perugottesdienst und Fastenessen – Herzliche Einladung

Sonntag, 8. März um 10:45 Uhr in der St. Johanneskirche in Dundenheim

Der Gottesdienst wird von der Perugruppe und der Gruppe Joy & Hope mitgestaltet.

Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir Sie zu einem gemeinsamen Essen ein. Genießen Sie mit uns einen leckeren Eintopf aus heimischen Gemüsen und Zutaten, die Josef Zeil von seiner Reise aus Peru mitgebracht hat. Am Nachmittag berichtet er aktuell aus unserer Partnergemeinde St. Ildefonso in Recuay und informieren Sie über die aktuellen Entwicklungen und die laufenden Projekte. Wir von der Peru-Gruppe freuen uns, wenn wir Sie und Ihre Familie beim Gottesdienst oder unserem Fastenessen begrüßen können. Auch unsere evangelischen Mitchristen sind herzlich willkommen. Begegnung – damit aus Fremden Freunde werden können. Für die Perugruppe, Josef Zeil/Marita Wendle

Senioren Dundenheim

Herzliche Einladung zum nächsten Seniorennachmittag im Gemeindehaus

St. Johannes in Dundenheim am Dienstag, 10. März 2015. Wir beginnen um 14.30 Uhr mit einem Gottesdienst in der St. Johanneskirche und danach referiert Kaplan Hannes Rümmele zum Thema „das christliche Fasten“. Herzliche Einladung zu diesem Nachmittag, besonders auch an alle ev. Seniorinnen und Senioren und alle Interessierten aus der Seelsorgeeinheit. Lothar Kopf und Team

Kath. Frauenbund Ichenheim

Nächster Treff

Wir treffen uns wieder am Mittwoch, 25. Februar um 14.30 Uhr im Pfarrsaal zum Kaffee und anschließender kulinarischer Reise.

Soli-Brot-Aktion

Der KDFB Zweigverein Ichenheim unterstützt wieder die diesjährige Solibrot-Aktion, die der Kath. Deutsche Frauenbund und das Hilfswerk MISEREOR gemeinsam durchführen. Die Aktion dauert von Aschermittwoch bis Karsamstag.

Die Bäckereien Kiefer, Ichenheim, Bäckerei Haltmayer, Schutterwald und Bäckerei Marzluf, Altenheim haben sich bereit erklärt, in der Fastenzeit Solibrote zu backen und zu verkaufen. Die Käufer unterstützen mit dem Kauf eines Brotes, von dem 50 Cent gespendet werden, ein konkretes Projekt zur Förderung von Frauen und Familien. Unter dem Motto „Viele kleine Leute an vielen kleinen Orten, die viele kleine Schritte tun, können das Gesicht der Welt verändern“ bitten wir Sie, diese Aktion zu unterstützen und somit einen Beitrag zu gerechteren Lebensbedingungen für Frauen und Familien weltweit zu leisten.

Einkehrtag in Oberkirch

Unser diesjähriger Einkehrtag in der Fastenzeit in Marienfried in Oberkirch ist am Donnerstag, 26. März 2015. Wir fahren um 8.30 Uhr mit dem Bus am Pfarrhaus in Ichenheim los und kehren gegen 18.00 Uhr zurück. Anmeldungen bis 18. März an Gerlinde Decker, Tel: 07807/2733 – bei der Anmeldung bitte eine Anzahlung von 10,- € entrichten.

Einen guten besinnlichen Start in die Fastenzeit wünscht das Vorstandsteam

Vortrag Misereor und Klimawandel in Niederschopfheim

Am Donnerstag, den 26. Februar, 19.30 Uhr kommt Dr. Alexander Lohner von der MISEREOR-Hauptgeschäftsstelle in Aachen zu einem Vortrag in den Pfarrsaal Niederschopfheim. Dr. Lohner wird einen geistlichen Impuls mit dem aktuellen Hungertuch gestalten, sowie das Hilfswerk MISEREOR und die diesjährige Fastenaktion vorstellen. Dabei geht es insbesondere um die Auswirkungen des Klimawandels für die Menschen auf den Philippinen. Herzliche Einladung des Weltladens Brücke, Niederschopfheim, an alle Interessierten in unserer Seelsorgeeinheit.

Martin Jablonsky, Diakon

Alle weiteren Nachrichten und Informationen entnehmen Sie bitte dem Pfarrblatt der SE Schutterwald-Neuried oder dem Internet unter www.kath-schutterwald-neuried.de



**FREIKIRCHE DER
SIEBENTEN-TAGS-ADVENTISTEN**

Altenheim, Vogesenstr.67,
Bezirkspastor Ortenau: Björn Reinhold 07807/9589103
Pastor: Willi Tytschina Tel.0781 /20391088
Gemeindeleitung:07851/78494 / 07821/ 62799

Gottesdienste immer Samstags (Sabbat)

9.30 Uhr	Eröffnung des Gottesdienstes
9.45 Uhr	Missionsbericht
9.50 -10.30 Uhr	Bibelgesprächskreise für Erwachsene
9.50 -10.30 Uhr	Kindersabbatschule
10.40 -10.45 Uhr	Bekanntmachungen / Pause
10.50 -11.45 Uhr	Predigt: E. Bieling

E-Mail: info@hope-channel.de
www.jetzt-ist-sabbat.de
[kinder-helfen-kindern\(at\)adra.de](mailto:kinder-helfen-kindern(at)adra.de)

Worte zum Nachdenken

Selig, die schweigen und zuhören können, sie werden viel Neues erfahren.

Selig, die vor dem Handeln nachdenken und vor dem Nachdenken beten, denn sie werden eine Menge Dummheiten vermeiden.

Selig, die einen Maulwurfshügel von einem Berg unterscheiden können, sie werden vielen Schwierigkeiten entgegenen.

Selig, die über sich selber lachen können, denn sie werden immer genug Unterhaltung finden.

Selig, die aufmerksam sind für die Winke der anderen, ohne sich jedoch für unersetzlich zu halten, sie werden viel Freude sähen.

Selig, die lächeln können und kein finsternes Gesicht machen, ihre Wege werden sonnenbeschienen sein.

Selig seid ihr, wenn ihr versteht, die kleinen Dinge des Lebens mit Ernst und die ernsten Dinge mit Gelassenheit zu sehen, ihr werdet im Leben weiter kommen.



Gottesdienste im Seniorenzentrum: jeden Freitag um 16.30 Uhr; Sie sind herzlich eingeladen.

Cafe Plauderstüble: Montag bis Freitag (außer an Feiertagen) von 11.45-13.15 Uhr offener Mittagstisch auch für externe Gäste. Das Cafe ist Dienstag bis Sonntag von 14.30 bis 17.30 Uhr geöffnet. Gerne können Sie unsere Räumlichkeiten nach Rücksprache auch für private Feiern buchen.

Die Ausstellung von Frau Schnebel und Frau Mattes kann täglich von 08.00 bis 18.00 Uhr besichtigt werden.

Weitere aktuelle Veranstaltungen entnehmen Sie bitte unseren Info Tafeln im Eingangsbereich.



**Turn- und Sportverein
Altenheim e.V.**
www.tus-altenheim.info
E-Mail: info@tus-altenheim.de

Abteilung Handball:

Die Spiele am nächsten Wochenende:

Fr, 20.02.2015 HAH Altenheim

19:00 Uhr SG Otten/Alten JA – SG Marlen/Kehl

Sa, 21.02.2015 HAH Altenheim

13:40 Uhr SG Otten/Alten JE1 – TV St. Georgen

Helfereinteilung TuS Altenheim:

Fr.20.02.2015 HAH Altenheim

Zeit	Theke	Zeit	Zeitnehmer	Zeit	Schiri	Zeit	Hallensp.	Zeit	Kassierer
18.00	Dirk Wolf	18.30	K. H. Jund						
	M. Wernigk								

Sa, 21.02.2015 HAH Altenheim

Zeit	Theke	Zeit	Zeitnehmer	Zeit	Schiri	Zeit	Hallensp.	Zeit	Kassierer
13.00	3xEltern JE 1	13.20	Daniel Strosack	13.20	Fabian Baumgart				
15.40	N. Lehmann					17.30	Volker Lehmann	17.00	Uta Adam
19.00	4x Herren 3	17.30	G. Stockmayer						

So, 22.02.2015 HAH Altenheim

Zeit	Theke	Zeit	Zeitnehmer	Zeit	Schiri	Zeit	Hallensp.	Zeit	Kassierer
12.00	2x Damen	12.30	Tobias Biegert	12.30	Sebastian Ritter				
15.40	2x Herren 1								

- 14:00 Uhr JHR Lahr/Seelb – TV St. Georgen**
- 14:20 Uhr SG Otten/Alten JE1 – JHR Lahr/Seelb**
- 14:40 Uhr SG Otten/Alten JE1 – TV St. Georgen**
- 15:00 Uhr JHR Lahr/Seelb – TV St. Georgen**
- 15:20 Uhr SG Otten/Alten JE1 – JHR Lahr/Seelb**
- 16:20 Uhr SG Otten/Alten MB – SV Allensbach**
- 18:00 Uhr TuS Altenheim 2 – Kehler TS 1**
- 20:00 Uhr TuS Altenheim 1 – HSG Konstanz 2**
- 10:20 Uhr SG Otten/Alten ME – SG Hugsw/Lahr (Alpirsb)
- 10:40 Uhr JSG Ob Kinzig. – SG Otten/Alten ME
- 11:20 Uhr SG Otten/Alten ME – SG Hugsw/Lahr
- 11:40 Uhr JSG Ob Kinzig. – SG Otten/Alten ME
- 15:00 Uhr SG Kronau/Östr – SG Otten/Alten JB (Kronau)

So, 22.02.2015 HAH Altenheim

- 12:50 Uhr SG Otten/Alten JE2 – SG Gutach/Wolf**
- 13:10 Uhr HGW Hofweier 2 – SG Gutach/Wolf**
- 13:30 Uhr SG Otten/Alten JE2 – HGW Hofweier 2**
- 13:50 Uhr SG Otten/Alten JE2 – SG Gutach/Wolf**
- 14:10 Uhr HGW Hofweier 2 – SG Gutach/Wolf**
- 14:30 Uhr SG Otten/Alten JE2 – HGW Hofweier 2**
- 15:30 Uhr SG Otten/Alten MD – SG Meiß/Nonn**
- 17:10 Uhr SG Otten/Alten JB – HSG Konstanz**
- 18:50 Uhr TuS Altenheim 3 – SG Willst-Auen 1**
- 11:30 Uhr JHR Lahr/Seelb – SG Otten/Alten JD (Seelb)
- 12:00 Uhr JHR Lahr/Seelb – SG Otten/Alten MC (Sulz)

Die nächsten Spiele:

Sa, 28.02.2015

- 11:10 Uhr SG Geng/Ohlsb – SG Otten/Alten JE2 (Ohl)
- 12:10 Uhr SG Geng/Ohlsb – SG Otten/Alten JE2
- 12:00 Uhr TV St. Georgen – SG Otten/Alten JE1 (St. Geo)
- 12:20 Uhr HGW Hofweier – SG Otten/Alten JE1
- 13:00 Uhr TV St. Georgen – SG Otten/Alten JE1
- 13:20 Uhr HGW Hofweier – SG Otten/Alten JE1
- 15:00 Uhr SG Könd/Tening – SG Otten/Alten JA (Tening)
- 16:00 Uhr SG Meiß/Nonn – SG Otten/Alten MD (Meiß)
- 20:00 Uhr TuS Nonnenweier 1 – TuS Altenheim 3
- 20:00 Uhr SV Schutterzell 1 – TuS Altenheim 2

So, 01.03.2015

- 14:00 Uhr TV Gengenbach – SG Otten/Alten MC
- 14:20 Uhr SG Otten/Alten ME – JSG Ob Kinzig. (St. Geo)
- 14:40 Uhr SG Schr/St.Geo – SG Otten/Alten ME
- 15:20 Uhr SG Otten/Alten ME – JSG Ob Kinzig.
- 15:40 Uhr SG Schr/St.Geo – SG Otten/Alten ME
- 15:10 Uhr ETSV Offenburg – TuS Altenheim Da
- 17:00 Uhr TuS Helmlingen 1 – TuS Altenheim 1

Unsere Minis und Bambinis brauchen Verstärkung. Wer hat Lust? Schaut doch einfach mal vorbei.

Trainingszeiten ab dem 19.09.2014:

Bambinis (ab 4 Jahre):

Fr. 14.30 Herbert-Adam-Halle Altenheim

Minis-Mädchen (Jg. 2006 und jünger):

Fr. 15.00 Uhr Lindefeldhalle Dundenheim

Minis-Buben (Jg. 2006 und jünger):

Fr. 16.30 Uhr Lindefeldhalle Dundenheim

Gesundheit- und Breitensport

NEU*** NEU*** NEU***NEU*** NEU*** NEU***NEU***

Fitness-Kurs..... Fit for Fun!!!!!!

Fitness für jede Frau, eine Kombination aus Herz- Kreislauftraining und Kräftigungsübungen bringen Körper und Geist in Schwung. Mit Spaß und Power wird Euch Andrea eine abwechslungsreiche Stunde bieten.

Kursbeginn: Donnerstag, den 19.02.2015
 Von: 19.15h -20.30h
 Wo: Schulturnhalle Altenheim
 Dauer: 10 Stunden
 Kursgebühr: 40,-€
 aktive Mitglieder des TuS Altenheim frei
 Kursleitung: Andrea Schmieder

Info und Fragen Tel. 07807 2386 Ute Bruder

NEU*** NEU*** NEU***NEU*** NEU*** NEU***NEU***

Nordic-Walking für Jedermann jeden Dienstag und Donnerstag 15.00 Uhr.

Treffpunkt Joggerparkplatz. Neue Mitläufer immer willkommen.
 Rückfragen bei Fischer Tel. 621 oder Lang Tel 2128

**FV Altenheim e.V.****Trainerwechsel beim FV Altenheim!**

Zum Ende der Fußball-Saison 2014/2015 werden sich die Wege von Trainer Ralf Schindler und dem FV Altenheim trennen.

Zu dieser einvernehmlichen Entscheidung kamen die Verantwortlichen des FVA und der derzeitige Trainer bei den geführten Gesprächen. Beide Seiten wollen nach dieser gemeinsamen Zeit neue Wege gehen und suchen eine neue Herausforderung. Wir danken Ralf für die in den vergangenen zweieinhalb Jahren geleistete und teilweise auch schwierige Arbeit und wünschen ihm für die Zukunft sportlich und privat alles Gute!

Wir als FVA hoffen nun zeitnah einen Nachfolger von Ralf für die kommende Runde präsentieren zu können.

Heiko Schweiger / Matthias Sauer
 (1. Vorsitzender / Spielausschuss)

Hallentraining:*** F-Jugend/Bambinis**

Donnerstag 16:30 Uhr - 17:30 Uhr Altenheim

*** E-Jugend**

Mittwoch 17:30 Uhr - 18:30 Uhr Altenheim

*** D1 + D2-Jugend**

Donnerstag 17:30 Uhr - 19:00 Uhr Altenheim

*** C1 + C2-Jugend**

Mittwoch 18:30 Uhr - 19:30 Uhr Altenheim - (abwechselnd in Altenheim / Ichenheim)

Mittwoch 19:15 Uhr - 20:15 Uhr Ichenheim - (abwechselnd in Altenheim / Ichenheim)

*** B1-Jugend**

Dienstag 19:00 Uhr - 20:30 Uhr Goldscheuer

*** B2-Jugend**

Montag 18:30 Uhr - 20:00 Uhr Goldscheuer

*** Damen**

Mittwoch 19:30 Uhr - 20:30 Uhr Altenheim

*** Herren**

Donnerstag 20:30 Uhr - 22:00 Uhr Altenheim

AH - Abteilung**Training**

Jeden Donnerstag ab 20:30 Uhr in der Herbert-Adam-Halle.

Linedancefriends Neuried**Trainingszeiten**

Montags 18:00 Uhr - Kinder und Teenies und ab 19:00 Erwachsene und Fortgeschrittene.

Donnerstags ab 18:30 Uhr beginnt das Training für Anfänger.

Neulinge, ob weiblich oder männlich, sind donnerstags zum Schnuppern herzlich willkommen.

Ansprechpartner: Sonja Roth - Tel. 07807 / 2401

**SV Dundenheim e.V.****Abteilung: Gymnastik**

Unser Fitnessstraining für Frauen findet jeden Donnerstag um 20.15 Uhr in der Lindenfeldhalle statt. In der einstündigen Trainingseinheit schulen wir zu flotter Musik unsere Kondition, Koordination und Kraft. Zu einer abwechslungsreichen Stunde gehören:

Bodyforming mit Gewichten oder Bändern; Rückentraining; Step Aerobic sowie Bauch-Beine-Po/Stretching.

Wer gerne etwas für sich und seinen Körper tun möchte, ist herzlich zu einer Schnupperstunde eingeladen!

Infos unter 07807/3444, Sabine Bach"

In den Schulferien findet kein Training statt

Reservistenkameradschaft Neuried**Voranzeige:**

Die nächste Monatsversammlung findet am Freitag, den 20. Februar 2015 um 19.00 Uhr im RK Heim in Ichenheim statt.

Unser Waldspeck am Mühlbach ist auf den darauf folgenden Samstag, den 21. Februar 2015 ab 11.00 Uhr geplant, dazu sind alle Mitglieder herzlich eingeladen.

Um rege Beteiligung bittet die Vorstandschaft.

gez. G. Wendle, 1.Vorsitzender

**Sportfreunde Ichenheim**

www.sfichenheim.de

Die Jugendabteilung der Sportfreunde Ichenheim veranstaltet am Wochenende 21./22. Februar 2015 ihr diesjähriges Sparkassen-Hallenturnier für Mädchenmannschaft. Wir laden zu diesen Turnieren recht herzlich ein. Der Eintritt an beiden Tagen ist frei.

Hier der Zeitplan für die einzelnen Turniere:

Samstag, 21.02.2015, 11.00 – 14.00 Uhr: D-Mädchenturnier

Samstag, 21.02.2015, 14.00 – 19.00 Uhr: B-Mädchenturnier

Sonntag, 21.02.2015, 11.00 – 16.00 Uhr: C-Mädchenturnier



SV Schutterzell 1948 e.V.

www.sv-schutterzell.de

E-Mail: info@sv-schutterzell.de

Nach Fastnacht kommt es zu folgenden Begegnungen:

Samstag, 21. Februar 2015

Sporthalle Hornberg

F-BK 14:00 SG Hornberg/Lauterbach 2 - SV Schutterzell

Brumathhalle Ohlsbach

mJD-KK 15:45 SG Gengenbach/Ohlsbach - JSG Friesenheim/Schuttern/Schutterzell

Sonntag, 22. Februar 2015

Brumathhalle Ohlsbach

mJC-BK-1 13:00 SG Gengenbach/Ohlsbach - JSG Friesenheim/Schuttern/Schutterzell

mJB-BK-1 14:30 SG Gengenbach/Ohlsbach - JSG Friesenheim/Schuttern/Schutterzell

Kreissporthalle Schramberg-Sulgen

wJD-KK 13:45 SG Schramberg/St. Georgen 2 - JSG Friesenheim/Schuttern/Schutterzell

Rosbergsporthalle St. Georgen/Schw.

mJA-BK 17:00 TV St. Georgen/Schw. - JSG Friesenheim/Schuttern/Schutterzell

Hohberghalle Niederschopfheim

M-LL-N 17:00 HGW Hofweier 2 - SV Schutterzell

Landesliga Nord Herren 07.02.2015

Bericht A. Bühler

SV Schutterzell - SG Schramberg 27:21 (15:11)

Schutterzell schöpft wieder Hoffnung. Handball-Landesliga: 27:21 gegen die SC Schramberg Der SV Schutterzell kann noch gewinnen. Die Mannschaft von Trainer Fabrice Daul gewann in der Handball-Landesliga trotz einiger Personalprobleme gegen die SG Schramberg mit 27:21 (15:11).

Der Aufsteiger schöpft somit wieder Hoffnung in Sachen Klassenerhalt. Schutterzell musste kurzfristig krankheitsbedingt auf Torjäger Simon Heitzmann verzichten. Auch Eric Geppert und Alexander Hügli fehlten. Sebastian Hügli, der zuletzt bei der 23:28-Niederlage beim TV Sandweier II, wegen einer starken Erkältung kaum eingesetzt werden konnte, war dagegen wieder dabei. Wie Trainer Daul nach dem Spiel erklärte, sei im Prinzip die Hälfte der Mannschaft mit Fieber ins Spiel gegangen. Aus der Not machte Daul eine Tugend. Entsprechend der körperlichen Verfassung seiner Spieler wählte er die Taktik, mit langen Angriffen zu agieren. So leistete sich der SV Schutterzell im Vergleich zu den zurückliegenden Spielen nur wenige Fehlwürfe. Insgesamt war die Spielweise des Aufsteigers aufs Kräfte sparen ausgelegt. So agierte Schutterzell mit einer weniger kräftezehrenden defensiven 6:0-Abwehr. Damit kam Schramberg überhaupt nicht zurecht. Leicht angefressen von der Niederlage sagte Schrambergs Trainer Jürgen Storz: >>Wir haben heute vielleicht gerade einmal 40 Prozent unseres Leistungsvermögens abrufen können. Das Spiel stand auf einem richtig schlechten Niveau. In dieser Form hat meine Mannschaft, aber auch nicht der SV Schutterzell nichts in der Landesliga zu suchen.<< Anders sah dies Fabrice Daul:

>>Wir haben aufgrund unseres konzentrierten Spiels nur wenige Kontore kassiert. Zudem haben meine Jungs gezeigt, dass sie als geschlossene Mannschaft auftreten können.<<

Kurz zum Spiel: Nach 20 Minuten führte der SV Schutterzell mit 11:7. Der Vier-Tore-Vorsprung des Gastgebers hielt bis zur Pause (15:11). Nach dem Seitenwechsel baute der Tabellenvorletzte den Vorsprung zwischenzeitlich auf 19:12 (42.) aus. Über 26:20 setzte Michael Wohlschlegel schließlich mit dem Tor zum 27:21 den Schlusspunkt zum insgesamt hochverdienten dritten Saison-sieg.

SV Schutterzell:

Schaffer; M. Heitzmann 4, Jeske 4, S. Hügli 4/2, Bh-sl, Kurz 5, Schrempf, Dleter 7, Wohlschlegel 2, Müller 1, Tschertter, Minder-mann.

SG Schramberg:

Krause, Harter; Flaig 1, Fuchter 3, Himmelsbach 3, Hirt, Möller, Rapp 10/3. J. Romlmg, D. Roming 2, Schwager, Warwas, Weidenauer 2.

Landesliga Nord Herren 01.02.2015

Bericht A. Bühler

TV Sandweier II - SV Schutterzell 28:23 (14:12)

Handball - Landesligist SV Schutterzell unterlag beim TV Sandweier II mit 23:28 (12:14). Es war die sechste Niederlage in Folge des Tabellenvorletzten. „Unterm Strich hatten wir einfach zu viele technische Fehler“, sagte Trainer Fabrice Daul und ergänzte: „Hätte Torwart Roman Schäffer vor allem in der ersten Halbzeit nicht so stark gehalten, wäre die Niederlage noch höher ausgefallen“. Nicht dabei war Alexander Hügli, der sich im Training am Donnerstag eine Verletzung zugezogen hatte. Bruder Sebastian war wegen einer Erkältung nur bedingt einsetzbar. Entsprechend fehlten Daul die Alternativen. Allerdings war der TV Sandweier II insgesamt nicht nur die Bessere, sondern vor allem auch die clevere Mannschaft, in der Fabian Hochstuhl als Spielgestalter und mehrfacher Torschütze herausstach. Nach einem 12:14-Rückstand zur Pause gelang den Gästen schnell der Ausgleich zum 14:14. Es folgten vier Angriffe ohne Tor. Danach zogen die Einheimischen vorentscheidend auf 20:15 davon. Zehn Minuten vor Ende war die Partie beim 23:17 quasi entschieden.

Tore für Schutterzell:

M. Heitzmann 2, S. Heitzmann 5, Bläsi 2, Kurz 11/3, Dieter 2, Müller 1



Kinder – Fasnachtsumzug

SV Schutterzell



Fastnacht beim SV Schutterzell

Der alljährliche Kinderumzug startet am Fastnachtsdienstag um 14.01 Uhr am Mehrzweckhaus in der Marödelstraße über die Lahrer Straße am See entlang bis hin zum Sportheim.

Jedem teilnehmenden Kind spendiert der Sportverein eine Wurst im Weck.

In diesem Jahr sorgt der Sportverein für das leibliche Wohl im Sportheim. Bewirtung durch die Damen- und Herrenmannschaft. Auch eine Bar wird es geben.

Auf euer Kommen freut sich die Vorstandschaft des SV Schutterzell e.V. 1948



NEURIED

TC Neuried

Voranzeige: Generalversammlung 2015

Die diesjährige Generalversammlung findet am Donnerstag den 26.02.15 um 19.00 im Clubheim statt.

Alle aktiven und passiven Mitglieder so wie unsere Ehrenmitglieder sind dazu recht herzlich eingeladen.



TV Ichenheim

www.turnverein-ichenheim.de

Turnen weiblich

Gelungener Auftakt für die Landesligaturnerinnen des TV Ichenheims

Ichenheimerinnen auf Augenhöhe mit den Mannschaften aus Überlingen, Hegau Bodensee und Leimen

Am vergangenen Sonntag den 8.02 fand für die Leistungsriege des TV Ichenheims der erste Vorrundenwettkampf in der Landesliga statt. Gleich beim Einturnen wurde klar, dass sich hier alle Mannschaften auf Augenhöhe begegneten. Dementsprechend lagen die Ergebnisse aller vier Mannschaften am Ende alle im Bereich zwischen 118 und 120 Punkten. Aufgrund von erkältungsbedingtem Ausfall starteten die Turnerinnen beim ersten Wettkampf nur zu viert. Trotzdem konnte das Team mit 118,55 Punkten hinter der KuSG Leimen (120,75 P) und der TG Hegau-Bodensee (119,20) einen ausgezeichneten dritten Platz vor den Stützpunktturnerinnen des TV Überlingen erturnen. Für den TV Ichenheim turnten Annika Drescher, Jennifer Illenseer, Leoni Ness und Ellen Lipps.

Begonnen wurde mit dem schwächsten Gerät der Turnerinnen, dem Stufenbarren. Hier zeigten die gegnerischen Mannschaften schwierigere Übungen. Aus diesem Grund reichten sich die Turnerinnen mit einer Punktzahl von 23,75 P nach dem ersten Gerät erst mal ganz hinten ein. Der Balken verlief aber schon deutlich besser. Trotz ein paar noch verbesserungsbedürftigen Sprungverbindungen musste man sich mit einer Punktzahl von 28,9 Punkten an diesem Gerät nur von der KuSG Leimen geschlagen geben. Außerdem konnten am Balken dieses Jahr neu erlernte Abgänge wie den Auerbachsalto und Rückwärtsalto mir ganzer Schraube zum ersten Mal mit Erfolg gezeigt werden. Beste Wertungen am Balken erreichten Annika Drescher (10,5) und Ellen Lipps (9,65). Am dritten Gerät, das in der Vergangenheit schon immer das stärkste Gerät der Ichenheimerinnen darstellte, konnten die Übungen wie gewohnt sicher dargeboten werden. Mit einer Punktzahl von 31,70 Punkten wurde dieses Gerät gegen alle anderen Mannschaften gewonnen. Tageshöchstwertung aller Turnerinnen der vier Mannschaften erreichte Annika Drescher mit 11,05 Punkten, dicht gefolgt von Jennifer Illenseer (10,85). Beide konnten in ihren Übungen die Anforderung der ganzen Schraube erfüllen. Am letzten Gerät dem Sprung konnten technisch schöne Überschläge, und Überschläge mit einer halben Drehung in der ersten, sowie in der zweiten gezeigt werden. Annika Drescher versuchte zum ersten Mal einen schwierigeren Sprungüberschlag mit anschließendem Salto vorwärts über den Sprungtisch. Aufgrund eines anschließenden Sturzes kam dieser jedoch noch nicht in die Wertung und so bedeuteten die erturnten 34,20 Punkte an diesem Gerät das 3. beste Ergebnis aller Mannschaften.

Die Ichenheimerinnen konnten bereits beim ersten Vorrundenwettkampf zeigen, dass sie mit ihrer Leistung auf diesem Niveau mithalten können.

Es bleibt spannend, ob die Mannschaft den Heimvorteil bei den zwei weiteren Vorrundenwettkämpfen in Ichenheim zu ihrem Vorteil nutzen können.

Am 1.03 und 15.03.2015 finden in Ichenheim in der Langenrothalle die Landesligabegegnungen der Turnerinnen statt.

Aus den Reihen des TV-Ichenheim am Start: Annika Drescher, Jennifer Illenseer, Leoni Ness, Ellen Lipps und Rebecca Maurer

1.03.2015

Wettkampfbeginn: 11:00 Uhr in der Langenrothalle

Gegner:

SV Istein

TV Schiltach

KuSG Leimen

15.03.2015

Wettkampfbeginn: 16:00 Uhr in der Langenrothalle

Gegner:

KuSG Leimen

PTSV Jahn-Freiburg

TV Freiburg-Herdern

Dauer: ca. 90 Minuten

Es sind alle recht herzlich eingeladen.

Es gibt Kuchen und Kaffee.

TV Ichenheim

Kunstturn-Landesliga

Wettkämpfe

8.02	Leimen
1.03	11 Uhr Langenrothalle Ichenheim
15.03	16 Uhr Langenrothalle Ichenheim
22.03	Singen

Dauer ca. 90 min
Es gibt Kuchen und Kaffee

Kursangebote

Zumba – neuer Kurs ab Ende Februar

mit Zumba-Instructor Céline Gabrysch

ZUMBA ist ein vom Latino-Lebensgefühl inspiriertes Tanz- und Fitness-Programm mit südamerikanischer und internationaler Musik und Tanzstilen (Salsa, Mambo, Flamenco, Samba und Hip-Hop).

Aus dieser Kombination entsteht ein dynamisches, begeisterndes und sehr effektives Fitnesstraining.

Das ZUMBA-Programm verbindet grundlegende Elemente von Aerobic, Intervalltraining und Krafttraining, um bestmögliche Ergebnisse in Bezug auf Kalorienverbrennung, Ausdauer sowie Formung und Straffung der Figur zu erreichen.

Die Tanzbewegungen sind problemlos zu erlernen und zielen auf das Training spezifischer Körperregionen und Muskelgruppen ab.

ZUMBA-Kurse sind für jedermann ohne Einschränkungen geeignet, weil keinerlei Vorkenntnisse im Bereich Tanz erforderlich sind. Bei ZUMBA-Kursen herrscht Partystimmung, sodass sich auch Nichttänzer, Fitness-Neulinge oder Personen, die eigentlich eine gewisse Skepsis gegenüber Gruppenkursen hegen, auf Anhieb wohlfühlen.

Für Zumba Fitness eignet sich bequeme Kleidung und Sportschuhe. Bitte Trinken und Handtuch mitbringen.

Wo: Langenrothalle Ichenheim
 Wann: Dienstag ab 24. Februar (15 Termine, Pause in den Ferien)
 Uhrzeit: 19:30-20:30 Uhr
 Kosten: Mitglieder: 60 Euro
 Nichtmitglieder: 75 Euro
 Kursleitung: Céline Gabrysch
 Anmeldung: zumba.ichenheim@gmx.de



Schützengesellschaft Dundenheim

Yoga – neues Kursangebot ab März!

mit Yogalehrer Silvia Siegenführ
 In diesem Yogakurs für Anfänger mit oder ohne Vorkenntnisse werden klassische Übungen aus dem Hatha Yoga erlernt und vertieft.

Sorgfältig aufeinander abgestimmte Körper-, Atem und Konzentrationsübungen helfen uns in Ruhe zu kommen, unseren Körper zu kräftigen um somit unser körperliches und geistiges Wohlbefinden zu stärken.

Mitzubringen: bequeme Kleidung, warme Socken, Kissen und Wolldecke.

Kurs 1 Yoga für innere Balance

Beginn: Dienstag 3. März
 Zeit: 16:45-18:15 Uhr
 Dauer: 10 x 90 min
 Kursgebühr: Mitglieder: 45 €
 Nicht-Mitglieder: 65 €
 Ort: Spiegelsaal / Riedsporthalle in Ichenheim

Kurs 2 Mit Yoga in den Tag starten

Beginn: Freitag 6. März
 Zeit: 9:00- 10:30 Uhr
 Dauer: 10 x 90 min
 Kursgebühr: Mitglieder: 45 €
 Nicht-Mitglieder: 65 €
 Ort: Spiegelsaal / Riedsporthalle in Ichenheim

Anmeldung:

E-Mail: silvia-tvi@t-online.de
 Tel: 07807 3301

Kursleitung und Ansprechpartnerin:
 Silvia Siegenführ

Pilates - Neue Kurse im Frühjahr 2015

Nach 10 Stunden spürt man den Unterschied,
 nach 20 Stunden sieht man den Unterschied,
 nach 30 Stunden haben Sie einen neuen Körper.
 «Josef Pilates»

Pilates ist eine Trainingsmethode, die dem Körper unabhängig von Alter und körperlicher Leistungsfähigkeit mehr Balance und Beweglichkeit verleiht. Auf schonende Weise wird der Rücken gestärkt und die Körperhaltung, Koordination, Atmung, Konzentration und Ausdauer verbessert.

ACHTUNG, bereits ausgebucht: Pilates für Teilnehmer ohne Vorkenntnisse

Pilates für Teilnehmer mit Vorkenntnissen

Kursbeginn: Donnerstag, 26. Februar 2015
 Ort: Neue Riedsporthalle Ichenheim (Spiegelsaal)
 Kursdauer: 10 Abende á 60 Min.
 Uhrzeit: 20.00 - 21.00 Uhr
 Kursleitung: Christiane Lukas
 Kursgebühr: 30,00 EUR (Mitglieder des TV-Ichenheim)
 50,00 EUR (Nichtmitglieder)

Bequeme und warme Sportkleidung wird empfohlen.
 Zum Kurs bitte 2 kleine Handtücher mitbringen.
 Telefonische Anmeldungen bei:
 Christiane Lukas: Tel.: 0171/5138737 (ab 18.30 Uhr)
 oder per E-Mail: anmeldung@turnverein-ichenheim.de

Generalversammlung

die diesjährige Generalversammlung ist am 06.03.2015 um 19:30 Uhr im Vereinsheim am Stockfeldsee. Dazu sind alle Mitglieder und Freunde eingeladen.

Pokalschießen mit dem Luftgewehr

Die Schützengesellschaft lädt ein:
zum traditionellen Pokalschießen für Vereine und Gruppierungen mit dem Luftgewehr.

Wettkampftermine:
 Freitag 20.03.2015 ab 19.00 Uhr
 Samstag 21.03.2015 ab 16.00 Uhr
 Sonntag 22.03.2015 ab 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr
 Trainingstermine:
 Montag 16.03.2015
 bis Freitag 20.03.2015 immer ab 19.00 Uhr

Finalschießen der vier besten Aktiven Schützen und nichtaktiven Damen und Herren:

Sonntag 22.03.2015 gegen 15.30 Uhr
Siegerehrung:
Sonntag 22.03.2015 ab ca. 17.00 Uhr

Modus:

Je Mannschaft können bis zu sechs Schützen teilnehmen, wobei höchstens einer davon aktiver Luftgewehrschütze sein darf. Die vier besten Schützen jeder Mannschaft bilden das Mannschaftsergebnis. Geschossen werden mit dem Luftgewehr 20 Schuss je Schütze auf eine Luftgewehrscheibe und 5 Schuss je Schütze auf eine Glücksscheibe. Das Endergebnis setzt sich somit aus dem Ergebnis der Luftgewehrscheiben und der Glücksscheibe zusammen. Durch die Einbeziehung der Glücksscheibe ins Endergebnis, auf der maximal 90 Punkte zu erreichen sind, wird es wieder einen spannenden Fight um den Siegerpokal geben. Gewehre, Munition und Scheiben werden für den Wettkampf gestellt. Für die Sieger stehen wie immer schöne Preise zur Verfügung. Außer an den angegebenen Trainingstagen bieten wir jeden Dienstag und Freitag ab 19.00 Uhr die Möglichkeit, sich mit dem Luftgewehr vertraut zu machen. Alle, auch die, die nicht in einer Mannschaft schießen, sind bei diesen Trainingsabenden sehr willkommen.

Wir laden zu diesem Wettbewerb alle recht herzlich ein.
 „Gut Schuss“
 wünscht die Vorstandschaft
 Mitglieder und Freunde



Pferdezuchtverein Ortenau-Mittelbaden

Jahreshauptversammlung Pferdezuchtverein Ortenau-Mittelbaden

Die Jahreshauptversammlung findet am Freitag, 27. Februar 2015 um 20.00 Uhr im Gasthaus Schwanen in Ichenheim statt. Neben den üblichen Regularien wird sich die neue Zuchtleiterin Dr. Carina Krumbiegel vorstellen. Ehrungen für verdiente Mitglieder stehen auch auf der Tagesordnung. Wünsche und Anträge können bis zum 22.02. an den 1. Vorsitzenden Heiner Wurth gerichtet werden. Weitere Infos unter: www.pzv-om.de. US



Hundesportverein Altenheim e.V.

Liebe Vereinsmitglieder

Trainingszeiten:

Freitag ab 18:30 Uhr

Öffnungszeiten:

Freitags ab 18.00 Uhr geöffnet.

Bis auf weiteres bleibt Samstags die Wirtschaft sowie das Trainingsgelände geschlossen. Bei Rückfragen zum Training erreichen Sie uns unter 07807-3388 Freitag ab 18.00 Uhr

Vorankündigung:

Am Freitag, 13.02.2015 bleibt das Vereinsheim geschlossen.

Am Samstag, 15.02.2015 findet die Rettungshundeprüfung der DRK Rettunghundestaffel Offenburg statt. Beginn ab 07.30 Uhr.

Am Aschermittwoch, 18.02.2015 findet wie jedes Jahr unser Katerfrühstück statt. Beginn ab 11.00 Uhr.

Für Ihr Leibliches Wohl wird bestens gesorgt sein

Eurer HSV Altenheim



Musikverein Ichenheim

www.mv-ichenheim.de

Dieses Wochenende: Fasnacht 2015!

Spätestens jetzt hat auch uns Musiker das närrische Treiben endgültig angesteckt! Viele von uns waren schon letzten Samstag als „MVI-Fetzer“ beim tollen IG-Abend aktiv, die meisten dann wieder gestern beim Hemdklunkerzug. Ab Sonntag geht dann für alle endgültig die Post ab!

Ob sich der „harte Kern“ am frühen Sonntagmorgen – mit einigen Hexen – bei Mirco trifft, um dort das traditionelle Sekfrühstück einzunehmen, wird noch kurzfristig entschieden. Anschließend würde es dann vielleicht wieder zum Aufwärmen nach „Montenegro“ gehen, um als bunte Truppe aus dem Ried unter klingendem Spiel den „Käfersberg“ einzunehmen.

Sobald alle Musiker am Nachmittag wieder in Ichenheim versammelt sind, begleiten wir den Umzug aus der Heerstraße durchs Dorf zur Langenrothalle. Dort angekommen übernehmen wir bei der anschließenden Prämierung der teilnehmenden Gruppen erneut die musikalische Umrahmung – erfahrungsgemäß bis zum Einbruch der Dunkelheit.

Am Rosenmontag ziehen wir wieder zum Eiersammeln in zwei Gruppen los. Die Treffpunkte zu Beginn und zum Abschluss sind bekannt; ebenso die „Boxenstopps“ fürs lebensnotwendige Mittagessen. Somit sind wir bestens gerüstet, um am Dienstag beim Umzug in Altenheim und anschließend im Sportheim in Schutterzell den närrischen „Schluss-Rambo“ zu geben.

Nächsten Freitag: Jahreshauptversammlungen 2015

Wie schon angekündigt, finden am Freitag, 20. Februar, die Jahreshauptversammlungen sowohl der Bläserjugend (ab 19 Uhr) als auch des Musikvereins (ab 20 Uhr) im Gasthaus „Prinzen“ statt.

Die Tagesordnungen wurden bereits veröffentlicht. Für alle Mitglieder, Freunde und Angehörige bieten diese Sitzungen immer eine ideale Gelegenheit, sich aus erster Hand über das aktuelle Vereinsgeschehen zu informieren.

Voranzeige: Gottesdienst für verstorbene Mitglieder

Den Gottesdienst für unsere im vergangenen Jahr verstorbenen Mitglieder gestalten wir am Samstag, 14. März. Weitere Informationen folgen noch.



Bläserjugend Ichenheim

Liebe Zöglinge, liebe Eltern und alle Interessierten

Am **20.2.2015** wird wieder die **Generalversammlung** der Bläserjugend und anschließend des Musikverein Ichenheim im Gasthaus Prinzen stattfinden zu der sie alle herzlich eingeladen sind. Die Versammlung beginnt um 19:00 Uhr, die diesjährigen Themen sind:

1. Begrüßung
2. Bericht des Kassierers
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Wahl der Kassenprüfer
5. Bericht der Dirigentinnen
6. Bericht der Schriftführer
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Neuwahlen (1. Schriftführer, 2. Schriftführer, 2. Kassierer, Beisitzer)
9. Verschiedenes

Da es um unser aller und auch besonders um eure Interessen geht, würden wir uns über zahlreiches Erscheinen freuen.

Euer Ausbilderteam



FFW Neuried

www.feuerwehr-neuried.net

Abteilung Altenheim Generalversammlung

Am **Freitag, 06. März 2015** findet um **19:00 Uhr** (geänderter Beginn) im Feuerwehrgerätehaus Altenheim in der Badstraße unsere Generalversammlung statt.

Hierzu sind alle Aktiven, Alterskameraden, Fanfarenzug und Jugendfeuerwehr der Abteilung Altenheim herzlich eingeladen. Schriftliche Einladungen mit Tagesordnung und Terminliste 2015 werden noch direkt verteilt.

Info Proben 2015 ARB Nord

Probenbeginn am **Dienstag, 24. Februar 2015** um **19:30 Uhr**, der Probenplan für das erste Halbjahr 2015 wird noch ausgegeben bzw. ist in Kürze über die Homepage der Feuerwehr Neuried abrufbar.

Rudi Hansert, Abtlg.-Kdt.

Abteilung Müllen

Die Freiwillige Feuerwehr Neuried Abteilung Müllen hält am Freitag, den 27. Februar 2015 ihre Jahreshauptversammlung ab. Alle Aktiven, Jugendfeuerwehr, Alterskameraden und Passiven Mitglieder sind dazu eingeladen. Beginn: 19:30 Uhr im Feuerwehrgerätehaus Müllen.

Anzug: Uniform
Abt. Kdt. Ulrich Broß



Gesang- und Kulturverein Schutterzell e.V.

Einladung zum **Singkreis am Fr., 20.02.2015**, 19.30 Uhr im Proberaum im Kindergarten Schutterzell, Marödelstr. 4. Wer Spaß am gemeinsamen Singen hat und ein bisschen Abwechslung zum Alltag sucht, ist herzlich willkommen. Musikalische Begleitung durch das Gitarrenduo „Zupf und Klampf“ Neuried.

Evangelischer Kirchenchor Ichenheim

Probe mit Gastsängern

Am Montag, 16. Februar (Rosenmontag) fällt die Chorprobe aus. Die nächste Chorprobe des Evangelischen Kirchenchores Ichenheim mit Gastsängern zur Vorbereitung für den kirchenmusikalischen Festgottesdienst anlässlich des 125-jährigen Jubiläums findet am Montag, 23. Februar statt. Die Probe beginnt um 19.30 Uhr für alle Sänger von Tenor und Bass im Gemeindehaus neben der Kirche, um 20.30 Uhr kommen die Sängerinnen von Sopran und Alt dazu, damit die Frauen- und Männerstimmen gemeinsam proben können.



Interessengemeinschaft Altenheimer Fastnachtssnarren

„Aldener Stroßefasnacht 2015“

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Neuried, sicherlich haben sie letzte Woche in ihrem Amtsblatt den Wurfzettel zur „Aldener Stroßefasnacht“ gefunden und seither den „Fasnachtssamschi“ wieder sehnsüchtig herbei geseht. Diese geht nun bereits in die sechste Runde... Seien Sie wieder dabei, wenn neben den bekannten Gaststätten wieder zahlreiche weitere Straußen, Partyräume und Kellerbars geöffnet haben und ziehen Sie von Lokal zu Lokal und feiern Fasnacht.

Die Altenheimer „Narrengemeinschaft“ freut sich auf Sie... und hat ab 18:00 Uhr folgende Gaststätten & Straußen für Sie geöffnet:

1. „Fäddi-Funke-Bar“, Strauße, Kameradschaft
2. „Billard Pub, Bistro und Bar
3. „Wunderbar“, Bistro und Bar
4. „Schwanenkeller“, Partykeller und Bar
5. „Schneebar“, Kellerbar, Stammtisch „Best of TuS“
6. „Gasthaus Linde & Schlemmerzelt“, Metzgerei Scheidecker
7. „Aldener Worrrets-Geischer“, Partyzelt, Felix Kaltenbach
8. „Schüll's Winstub“, Gasthaus
9. „Harley Place“, Partyraum, Peter Neumann
10. „Spritzerscheune“, Partyschopf, FFW, Herbert Waldmann
11. „Hinter Gitter“, Partyraum, Thomas Sengel

„Die Narren stehen vor der Qual der Wahl, für jeden gibt es ein Lokal“ heißt auch in diesem Jahr wieder das Motto für den morgigen Abend. Am Besten schauen Sie einfach überall mal vorbei und entscheiden dann, welches „Ihr“ Lokal ist. Bis morgen... Bei den Wenigen, die es an diesem Abend dennoch zu Hause hält, möchten wir an dieser Stelle wieder um Verständnis werben, wenn es auf den Altenheimer Straußen etwas unruhiger zugehen wird. Danke schon im Voraus.

Es grüßen Sie Stellvertretend für die Interessengemeinschaft Altenheimer Fastnachtssnarren
Stephan WEIS und Jochen ADAM



Narrenzunft Ichener Duwackstumbe e. V.

Liebe Narrenfreunde, zu unserem ersten Kappe-Owe am **Fasentsamstag, 14.02.2015**, ab 20 Uhr in unserem Vereinsheim in der Ringstraße 5 laden wir euch herzlich ein. Auf Gute Laune und schöne Kopfbedeckungen freuen wir uns jetzt schon. Wir wollen singen, tanzen, schunkeln und lachen.

Für das leibliche Wohl ist selbstverständlich gesorgt. Wir freuen uns auf Euch!

Eure
Narrenzunft Ichener Duwackstumbe e. V.



DHB - Netzwerk Haushalt e. V. Ortsverband Neuried-Altenheim

Der Ultimative Altenheimer Männer Grundkochkurs!

Termin an drei Abenden, jeweils Mittwochs, 04.03., 11.03., 18.03.2015

Beginn: 19:00Uhr

Wo: In der Schulküche Im Mättel in Altenheim

Kursgebühr: 30 Euro incl. Essen

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Anmeldung bei Traudel Fischer, Tel. 2413

Wer zuerst kommt, kocht zuerst...

Viele Grüße die Vorstandschaft



LandFrauenverein Dundenheim

Gemütliches Beisammensein

Am Donnerstag, den 19.02.2015 findet um 16.30 Uhr wieder ein gemütliches Beisammensein in der Badner Stube statt. Hierzu möchten wir schon heute recht herzlich einladen.

Verdammt, wie war noch gleich Ihr Name? Fachvortrag über Gehirntraining.

Wer hat nicht den Wunsch, geistig fit zu bleiben bis ins hohe Alter? Beim Gehirntraining gilt jedoch dasselbe wie beim körperlichen Training: Kondition entwickelt sich erst beim regelmäßigen Tun! Was man tun kann und wie man jung im Kopf bleibt, das erläutert Gisela Männle in einem Vortrag am Donnerstag, den 26.02.2015 um 19.00Uhr im kath. Gemeindehaus St. Johannes in Dundenheim, Gisela Männle ist ausgebildete Krankenschwester und Hirnleistungstrainerin des Arbeiter-Sameriterbunds Regionalverband Mittelbaden. Ihre Ausbildung erhielt sie unter anderem bei Gehirnjoggingpapst Professor Bernd Fischer, der lange Jahre Leiter der Memory Klinik in Nordrach war und das integrative Hirnleistungstraining mitbegründet hat.

Schon heute freuen wir uns auf einen interessanten Vortrag von Frau Männle und über eine rege Teilnahme von Mitgliedern aber auch Nichtmitglieder sind hier wieder recht herzlich eingeladen.

Landfrauentag am 04.03.2015 in Appenweiler

Am Mittwoch, den 04.03.2015 findet wieder der große Landfrauentag in der Schwarzwaldhalle in Appenweiler statt. Frau Dr. Silke Bauer wird zu dem Thema „Wenn Essen zum Problem wird – Lebensmittelallergien und Unverträglichkeiten“ referieren (siehe auch Info unter Mitteilungen vom Landratsamt). Es wird wieder ein Bus fahren daher bitten wir alle Interessierte sich bitte bis spätestens 25. Februar bei Sybille Sunderer Tel. 955960 oder Barbara Winkler Tel. 30475 verbindlich anzumelden. Die Fahrt kostet 8,- Euro pro Person.

Die Landfrauen Dundenheim

Badischer Landwirtschaftlicher Hauptverband - Ortsverein Neuried

Am **Dienstag, den 24. Februar 2015**, werden wir einen Tagesausflug veranstalten. Hierzu möchten wir alle Mitglieder mit Partner sowie Interessenten am BLHV Neuried herzlich einladen. Der Ablaufplan sieht wie folgt aus:

- Abfahrt: Ichenheim Rathaus 8.20 Uhr; Dundenheim Rathaus 8.30 Uhr; Altenheim Restaurant Alessandro 8.40 Uhr.
- Besichtigung des Fleischwerks der EDEKA Südwest in Rheinstetten mit Begrüßung durch Herrn Mäder 10.00 Uhr.
- Besichtigung des landwirtschaftlichen Betriebs „Querfeldein“ (Gemüseproduktion im Gewächshaus) der Familie Fraß in Lichtenau-Ulm mit Mittagessen um 13.00 Uhr.
- Besichtigung der Rauch Landmaschinenfabrik am Baden-Airpark 16.00 Uhr.
- Rückkehr wird gegen 19 Uhr erwartet.

Für die Fahrt werden wir einen Unkostenbeitrag von **30 €** einziehen. Hierin sind die **Fahrt, Besichtigungen sowie Mittagessen/Trinken** enthalten. Zur Planung bitten wir euch bis spätestens **Freitag, den 13. Februar**, eine Rückmeldung über euer Kommen zu geben (siehe Kontaktdaten unten).

Am **Freitag, den 27. März 2015** werden wir unsere Generalversammlung in der Schutterzeller Mühle durchführen. Beginnen möchten wir diesen Abend um **18.30 Uhr** mit einem zweistündigen Seminar zum Thema: „Boden als ganzheitlicher Organismus“. Hierzu konnten wir Herrn Rolf Zimmermann aus Oberkirch gewinnen, der uns dabei das Arbeiten mit effektiven Mikroorganismen vorstellen will.

Wir freuen uns auf die gemeinsamen Veranstaltungen und hoffen durch eine hohe Beteiligung noch enger zusammenzuwachsen.

Mit freundlichen Grüßen

Vorstandschäft BLHV Neuried, David Mild

e-mail: david.mild@web.de

Kleine Gasse 15, 77743 Neuried, Telefon: 017620811621

Sozialverband VdK – Kreisverband Kehl

Im Büro der Kreisverbandsgeschäftsstelle, Söllingstraße 1 a, 77694 Kehl, findet jeden

Mittwoch von 9.00 – 11.00 Uhr die Sprechstunde des Behindertenbeauftragten Herrn Schwörer

statt.

Sie erreichen uns auch unter der Telefonnummer 07851/2177.

VdK Ortsverband Altenheim

Am **Samstag, 14. März 2015**, um 15.00 Uhr, findet im Gasthaus „Schüll's Winstub“ die **Mitgliederversammlung** statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Totenehrung
2. Rechenschaftsbericht

3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Aussprache zu den Punkten 2 – 4
6. Entlastung des Gesamtvorstands
7. Grußworte
8. Wünsche und Anträge

Hierzu laden wir alle Mitglieder recht herzlich ein.

Die Neurieder Ortsverbände des Sozialverbands VdK Baden-Württemberg informieren:

Rentenversicherung warnt vor Trickbetrügnern am Telefon

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg warnt erneut vor Trickbetrügnern. Sie gäben sich als angebliche Mitarbeiter der Rentenversicherung aus. Rentenbeziehern hätten sie mit dem Einbehalt der Rente für mehrere Monate gedroht. Außerdem hätten sie die Betroffenen nach persönlichen Daten gefragt. Kurz danach habe ein angeblicher Rechtsanwalt angerufen und seine Hilfe angeboten. Allerdings nur gegen Vorkasse von fast 2.000 Euro. Die Deutsche Rentenversicherung weist ausdrücklich darauf hin, dass es sich bei den Anrufern nicht um Mitarbeiter der Deutschen Rentenversicherung handelt. Auf keinen Fall sollten Betroffene am Telefon persönliche Daten angeben oder aufgrund eines Anrufes Überweisungen vornehmen. Auskunft und Beratung zu allen Themen rund um Rente und Rehabilitation gibt es bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg in den Regionalzentren und Außenstellen im ganzen Land, über das kostenlose Servicetelefon unter (0800) 100048024 sowie unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de im Internet.

Der Bezirks- Obst- und Gartenbauverein Kehl - Hanauerland e.V. lädt ein zur Lehrfahrt!

Vom 3. bis 7. Juni 2015, machen wir wieder eine mehrtägige Lehrfahrt. Die Reise geht in den Raum Potsdam - Havelland. Ds in Potsdam in diesem Jahr die Bundesgartenschau stattfindet, wollen wir diese auch besuchen.

Folgendes Programm haben wir für Sie vorbereitet:

1. Tag, Mittwoch, 3. Juni, Anfahrt ins Havelland und Bezug des Hotels in Potsdam.
2. Tag, Donnerstag 4. Juni, Fronleichnam. Diesen Tag werden wir in einem Teil der Bundesgartenschau verbringen.
3. Tag, Freitag, 5. Juni, da geht die Fahrt ins nördlichste Qualitätsweingut Deutschlands, zum Werderaner Wachtelberg. Es ist für uns eine Kellereibesichtigung mit Weinprobe bestellt. Anschließend Mittagessen im Fischrestaurant "Arielle". Am Nachmittag wollen wir das bekannte Schloss von Ribbeck im Havelland besuchen.
4. Tag, Samstag, 6. Juni. An diesem Tag machen wir vormittags eine Führung mit anschließender Verkostung, in der Gemeinschaftsbrennerei Kullmann und Sohn, in Wiesenburg - Rippichen. Danach geht es zum Mittagessen in den Spargelhof Buschmann in Beelitz - Klaistow. Hiernach, gestärkt, ist ein Rundgang durch den Betrieb vorgesehen. Je nach Zeitraum und Lust kann hier auch noch ein Obstbaubetrieb angeschaut werden.
5. Tag, Sonntag, 7. Juni, Rückfahrt.

Preis dieser 5 Tagesfahrt: Buskosten, Hotel mit HP, Eintritt BUGA, Weinprobe und Besichtigungen 490:00 €

Anmeldung bei Josef Rudloff, 77866 Rheinau - Honau,

Strassburgerstr. 16, Tel.: 07844 / 914206,

E-mail: josefrudloff@hotmail.de oder bei

Heinz Zimpfer, Dorfstrasse 72 in Rheinau -

Helmlingen, Tel.: 07227 / 1542 E-mail heinz.zimpfer@web.de

Obst- und Gartenbauverein Meißenheim

Am Samstag, den 28.02.2015 um 13.30 Uhr bietet der Obst- und Gartenbauverein ein Schnittkurs für Obstgehölze an. Referent Klaus Rosewich zeigt verschiedene Schnitttechniken. Treffpunkt ist am Penny Markt in Kürzell. Alle Mitglieder, Ehrenmitglieder und alle Interessenten sind recht herzlich eingeladen.

Pflanzenschutz im Obstbau - neuer Sachkundennachweis

Zu diesem Thema referiert Herr Beuschlein vom Landratsamt Ortenaukreis am Mittwoch, den 25. Februar 2015 um 19.30 Uhr im Gasthaus Rebstock in Münchweier. Diese Veranstaltung wird als zweistündige Fortbildungsmaßnahme anerkannt.

Verschiedene Gesetze und Verordnungen zum Pflanzenschutz wurden in den letzten Jahren verabschiedet. So können bestimmte Pflanzenschutzmittel in Zukunft nur dann noch erworben bzw. angewendet werden, wenn man in Besitz des neuen Pflanzenschutz-Sachkundennachweises ist. Ob sie davon betroffen sind und was sie gegebenenfalls tun müssen, erfahren sie in dieser Veranstaltung. Darüber hinaus werden Schädlinge und Krankheiten, die in 2014 hervorgetreten sind, besprochen sowie ihre Bekämpfungsmöglichkeiten erörtert. Dieser Abend wird vom Bezirksverband der Obst- und Gartenbauvereine Lahr-Ettenheim e.V. gemeinsam mit dem Landratsamt Ortenaukreis veranstaltet. Auch Nichtmitglieder sind zu dieser Veranstaltung ausdrücklich eingeladen.



Bärbel-von-Ottenheim Gemeinschaftsschule Meißenheim/Schwanau

Tag der offenen Tür

Freitag 27.02.2015, 16.30 - 19.00 Uhr

BvO Gemeinschaftsschule Schwanau/ Meißenheim

Liebe Viertklässler, liebe Eltern, liebe Erziehungsberechtigte, wir wollen euch/ Ihnen am Freitag, den 27.2.2015 von 16.30 - 19.00 Uhr unsere Gemeinschaftsschule in Ottenheim vorstellen. In unserer Mensa finden Sie Informationstische und Ansprechpartner für organisatorische und konzeptionelle Fragen. Als Eltern, Erziehungsberechtigte werden Sie einen Rundgang durch das Schulhaus angeboten bekommen. Die Schüler und Schülerinnen können in Gruppen mit einem Schülerpaten verschiedene Angebote ausprobieren und so einen Einblick in unseren Unterrichtsalltag bekommen.

Wir freuen uns auf euren Besuch, Schulgemeinschaft BvO

High School Schuljahr 2015/2016 und Feriensprachreisen im Sommer 2015

Ein Schuljahr in den USA, in Kanada, Australien oder Neuseeland zu verbringen, ist für viele junge Leute ein Traum. Im Ausland zur Schule gehen, Land und Leute kennen lernen, die Sprachkenntnisse verbessern, Freunde fürs Leben finden und einfach mal über den eigenen Tellerrand hinaus sehen, ist meist die Motivation, den vielleicht schönsten Teil der Schulzeit im Ausland zu verbringen.

Wer im Schuljahr 2015/2016 (für ein halbes oder ein ganzes Schuljahr) ins Ausland gehen möchte, für den wird es höchste Zeit, sich für einen High School Aufenthalt zu bewerben. Die Bewerbungsfristen enden bald. Besonders interessant sind die

Austauschprogramme nach Kanada, Australien und Neuseeland für diejenigen, die sich gerne gezielt den Ort und die Schule aussuchen möchten. Auf der Website www.treff-sprachreisen.de kann man sich online bewerben und weitere interessante Informationen wie z.B. Schülerberichte oder Fotos von Teilnehmern sehen.

Wer sich für eine Feriensprachreise im Sommer 2015 interessiert, für den hat TREFF auch einiges im Programm. In England, Malta und Frankreich bietet sich die Möglichkeit abwechslungsreiche, interessante Ferien zu verbringen, die Sprachkenntnisse zu verbessern, Land und Leute sowie neue Freunde aus aller Welt kennen zu lernen.

Das Besondere am Angebot von TREFF: Am Unterricht-, Freizeit-, Ausflugs- und Sportprogramm nehmen Jugendliche aus vielen verschiedenen Ländern teil. Dadurch wird auch in der Freizeit überwiegend die Fremdsprache gesprochen und die vielen Aktivitäten in internationalen Gruppen machen einfach Spaß. Außer den Feriensprachreisen bietet TREFF bereits seit 1984 auch Sprachreisen für Erwachsene (z.B. Intensivkurs oder Business Englisch) an.

Kostenloses Informationsmaterial zu den Schulaufenthalten in den USA, in Kanada, Australien und Neuseeland sowie zu Sprachreisen für Schüler und Erwachsene erhalten Sie bei:

TREFF - Sprachreisen, Wörthstraße 155, 72793 Pfullingen (bei Reutlingen), Tel.: 07121 - 696 696 - 0, Fax.: 07121 - 696 696 - 9
E-Mail: info@treff-sprachreisen.de, www.treff-sprachreisen.de

Die JugendleiterCard – eine Karte zur Stärkung des Ehrenamts

Jugendleiterausbildung bei der Naturfreundejugend Baden

Du bist daran interessiert ein/e Jugendleiter/in zu werden? Dann bist du bei der Naturfreundejugend Baden genau richtig. Die Naturfreunde bieten eine qualifizierte Ausbildung für Newcomer sowie für bereits tätige Gruppenleiter/innen an. Die Ausbildung umfasst drei Wochenendseminare, zusätzlich ist ein Erste-Hilfe-Kurs zu absolvieren.

Das nächste Seminar findet vom 06.03. bis 08.03.2015 mit den Themen Rechte, Pflichten und Haftung statt. Alle Dinge die ein*e Gruppenleiter*in oder Teamer*in wissen muss, werden hier interessant präsentiert und spielerisch im Naturfreunde-Haus Moosbronn erarbeitet. Die Themenbereiche sind vielfältig und nach diesem Seminar wirst du mit neuer Energie und viel Wissen in die Teamarbeit hineingehen können.

Das Seminar beginnt am Freitagabend und endet am Sonntagmittag. Das Mindestalter beträgt sechzehn Jahre. An der Ausbildung können Mitglieder und Nichtmitglieder der Naturfreundejugend teilnehmen. Die Teilnahmegebühr beträgt 25,- € für Mitglieder und 35,- € für Nichtmitglieder der Naturfreunde. Darin sind die Referentenkosten, Unterbringung und Verpflegung enthalten.

Infos und Anmeldung unter: Naturfreundejugend Baden; Alte Weingartener Str. 37; 76227 Karlsruhe; Tel. 0721/405097; lkjl@naturfreundejugend-baden.de oder im Internet: www.naturfreundejugend-baden.de